

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Onkyo-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

ACHTUNG

UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

D3-4-2-1-1_B1_De

ACHTUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich zwar um ein Laserprodukt der Klasse 1, das entsprechend dem Standard Sicherheit für Laserprodukte IEC 60825-1:2007 klassifiziert ist, doch enthält es eine Laserdiode einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, weder irgendwelche Abdeckungen entfernen, noch versuchen, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.

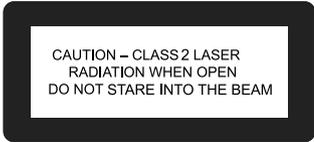
Wartungsarbeiten sind grundsätzlich dem Kundendienstpersonal zu überlassen.



CLASS 1 LASER
PRODUCT

Das Gehäuse ist mit dem unten abgebildeten Warnaufkleber versehen.

Lage des Aufklebers: im Inneren des Geräts



CAUTION - CLASS 2 LASER
RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO THE BEAM

D58-5-2-2b*_B1_De

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 10 cm oberhalb des Gerätes, 10 cm hinter dem Gerät und jeweils 10 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebsstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:

+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.

(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

ACHTUNG

Der \odot (ON/STANDBY)-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notssituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, dass es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, dass niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte Onkyo-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

S002*_A1_De

Kondensation

Wenn der Player plötzlich aus der Kälte in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter) oder wenn die Temperatur in dem Raum, in dem der Player aufgestellt ist, plötzlich aufgrund eines Heizlüfters usw. ansteigt, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden (auf beweglichen Teilen und der Linse). Wenn es zu Kondensation kommt, arbeitet der Player nicht ordnungsgemäß, und die Wiedergabe ist nicht möglich. Lassen Sie den Player für 1 bis 2 Stunden bei Raumtemperatur eingeschaltet (die erforderliche Dauer hängt vom Ausmaß der Kondensation ab). Die Wassertropfen verdampfen und die Wiedergabe ist wieder möglich. Zu Kondensation kann es auch im Sommer kommen, wenn der Player direkt dem Luftzug aus einer Klimaanlage ausgesetzt wird. Stellen Sie den Player in diesem Fall an einem anderen Ort auf.

S005_A1_De

Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

(Symbolbeispiele für Batterien)



Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.



Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorgungsweise.

K058a_A1_De



„Blu-ray Disc“, „Blu-ray“ und das „Blu-ray Disc“ Logo sind Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.

DVD ist ein Warenzeichen der DVD Format/ Logo Licensing Corporation.

BONUS VIEW™

„BONUSVIEW“ ist eine Marke der Blu-ray Disc Association. Der Player unterstützt das BD-ROM-Profil Version 2; Sie können Bonusfunktionen wie Sekundär-Video (Bild-im-Bild) und Sekundär-Audio wiedergeben. Inhalte der Bonusfunktion (Sekundär-Audio (Bild-im-Bild) und Sekundär-Audio) können gemeinsam mit den Daten im Speicher abgelegt werden.



„BD-LIVE“ Logo ist eine Marke der Blu-ray Disc Association. Beim BD-ROM-Format können Sie die BD-J- (Java) Applikation zur Erstellung eines hochinteraktiven Titels verwenden.



Oracle und Java sind eingetragene Marken der Oracle Corporation und/oder ihrer verbundenen Unternehmen. Andere Namen und Bezeichnungen können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.



„AVCHD“ und das „AVCHD“-Logo sind Marken der Panasonic Corporation und der Sony Corporation.



In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.



Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.



Hinsichtlich von DTS-Patenten siehe <http://patents.dts.com>. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, DTS-HD, das Symbol und DTS-HD und das Symbol gemeinsam sind eingetragene Marken, und DTS-HD Master Audio | Essential ist eine Marke der DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



DivX Plus®-HD-Geräte wurden auf hochwertige DivX®- (.divx, .avi) und DivX Plus HD- (.mkv) Videowiedergabe getestet. Wenn Sie das DivX-Logo sehen, wissen Sie, dass Sie Ihre liebsten DivX-Videos wiedergeben können. Dieses DivX Certified®-Gerät hat erfolgreich verschiedene strenge Tests zur Gewährleistung der Wiedergabe von DivX®-Videos durchlaufen. Zur Wiedergabe erworbener DivX-Filme registrieren Sie Ihr Gerät zunächst unter vod.divx.com. Anleitungen zum Abruf Ihres Registrierungs-codes finden Sie im DivX-VOD-Abschnitt unter Menübedienung. DivX®, DivX Certified®, DivX Plus® HD und zugehörige Logos sind Marken von DivX, LLC und werden unter Lizenz verwendet.



„x.v.Colour“ und **x.v.Colour** sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Inhalt

Kapitel 1 Vor der Inbetriebnahme

Zubehör prüfen	6
Fernbedienung vorbereiten	6
Abspielbare Disc- und Dateitypen	7
Abspielbare Discs	7
Abspielbare Dateien	9
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten	11
Fernbedienung	11
Frontplatte	12
Rückseite	12

Kapitel 2 Anschluss

Anschluss mit einem HDMI-Kabel	13
Über HDMI	13
Verbindungsmöglichkeit mit anderen Herstellern (mit Unterstützung der Kontrollfunktion)	13
Anschluss eines Fernsehgeräts	14
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker	14
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker mit einem optischen Digital- Audiokabel	15
Anschließen von Komponenten an die USB-Buchse	15
Über USB-Geräte	15
Anschluss des USB-Geräts	15
Netzwerkverbindung	16
Anschließen über ein LAN-Kabel	16
Anschließen des Netzkabels	16

Kapitel 3 Die ersten Schritte

Vornehmen von Einstellungen mithilfe des Setup Navigator-Menüs	17
---	----

Kapitel 4 Wiedergabe

Abspielen von Discs oder Dateien	18
Stop	18
Schnellansicht (Schnellansicht mit Ton) ...	19
Zeitlupenwiedergabe (langsame Wiedergabe mit Ton)	19
Schneller Vorlauf und Schneller Rücklauf	19
Abspielen von bestimmten Kapiteln, Tracks oder Dateien	19
Vorheriges und Nächstes	19
Rückkehr zu einer Position, die nicht weit zurückliegt	19
Sprung zu einer Position, die nicht weit voraus liegt	19
Schritt	19
A-B	20
Wiederholung	20
Zoom	20
Wiedergabe von Fotos als Diashows	20
Umschalten der Kamerawinkel	20

Umschalten der Untertitel	20
Bewegen von Untertiteln	21
Umschalten des Audios	21
Anzeigen der Disc-Informationen	21
Fortgesetzte Wiedergabe von einer spezifizierten Position (Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe)	21
Wiedergabe-Funktionen	22
FUNCTION-Menü verwenden	23
Wiedergabe-Funktionen nutzen	24
Abspielen eines bestimmten Titels, Kapitels bzw. Tracks (Suche)	24
In zufälliger Reihenfolge wiedergeben (Zufallswiedergabe)	24
Über die Quelle-Funktion wiedergeben	25
Discs abspielen	25
Videodateien wiedergeben	25
Bilddateien wiedergeben	26
Audiodateien wiedergeben	26
Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Wiedergabeliste)	27
Videooptionen ändern	27

Kapitel 5 Erweiterte Einstellungen

Allgemeine Einstellung	28
System	28
Sprache	30
Wiedergabe	30
Sicherheit	30
Netzwerk	31
Display-Einstellungen	32
Display-Einstellung	32
Ton-Einstellungen	33
Audio Ausgang	33
System Informationen	34
Hinweis zur Ausgabe von digitalen Audioformaten	35

Kapitel 6 Zusätzliche Informationen

Vorsichtshinweise	36
Transportieren des Players	36
Installationsort	36
Schalten Sie den Player aus, wenn Sie ihn nicht verwenden	36
Über Kondensation	36
Reinigen des Players	36
Vorsichtsmaßnahme, wenn das Gerät in einem Regal mit Glastür aufgestellt ist	37
Reinigen der Abtastlinse	37
Handhabung von Discs	37
Störungssuche	38
Wiedergabe	38
Steuerungsfunktion	40
Netzwerk	41
Sonstiges	41
Glossar	43
Technische Daten	45

Kapitel 1

Vor der Inbetriebnahme

Zubehör prüfen

- Fernbedienung x 1
- AAA/R03-Batterie x 2
- Netzkabel x 1
- Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Fernbedienung vorbereiten

Die mit dem Player mitgelieferten Batterien sollen dazu dienen, die Produktfunktion zu prüfen und haben möglicherweise keine lange Lebensdauer. Wir empfehlen die Verwendung von Alkalibatterien, da diese eine längere Lebensdauer haben.

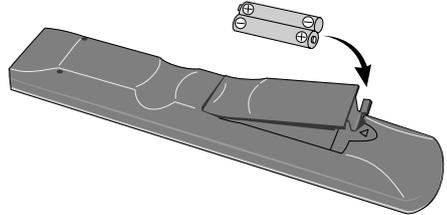
Warnung

- Verwenden oder lagern Sie Batterien nicht in direktem Sonnenlicht oder an sehr heißen Orten wie im Inneren eines Fahrzeugs oder in der Nähe von Heizkörpern. Dadurch können die Batterien auslaufen, sich überhitzen, explodieren oder in Brand geraten. Auch kann dies die Lebensdauer der Batterien verringern.

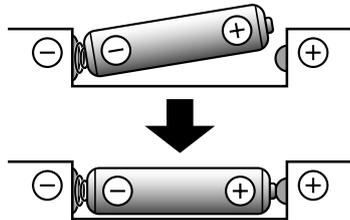
Hinweise:

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp. Kombinieren Sie zudem keine neuen und alten Batterien.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien in die Fernbedienung auf die richtige Ausrichtung entsprechend den Polaritätskennzeichnungen (+/-).
- Stellen Sie beim Einsetzen der Batterien sicher, dass nicht die Federn nicht an den Polen (-) der Batterie beschädigt werden. Dadurch können die Batterien auslaufen oder sich überhitzen.
- Erhitzen und demontieren Sie die Batterien nicht, werden Sie sie nicht in Feuer oder Wasser.
- Batterien können unterschiedliche Spannungsangaben haben, auch wenn sie ähnlich aussehen. Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.

- Um ein Austreten von Batterieflüssigkeit zu vermeiden, entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden (1 Monat oder mehr). Wenn Batterieflüssigkeit ausgetreten ist, wischen Sie die Innenseite des Fachs sorgfältig sauber, und legen Sie dann neue Batterien ein. Falls eine Batterie leak wird und Batterieflüssigkeit auf die Haut gerät, spülen Sie sie mit viel fließendem Wasser ab.
- Bitte halten Sie sich bei der Entsorgung verbrauchter Batterien an die örtlichen Vorschriften und Anweisungen der Umweltschutzbehörden.



1. Öffnen Sie die rückseitige Abdeckung.
2. Legen Sie die mitgelieferten Batterien ein (2 x AAA-700). Auf der Seite ⊖ beginnend einsetzen.



3. Schließen Sie die rückseitige Abdeckung. Die Abdeckung muss hörbar einrasten.

Abspielbare Disc- und Dateitypen

Abspielbare Discs

Es können Discs abgespielt werden, deren Beschriftung, Verpackung oder Außenhülle eines der folgenden Logos aufweist.

Hinweise:

- Nur finalisierte Discs können abgespielt werden.

Disc-Typen	Logo	Anwendungsformat					
		BDMV	BDAV	DVD-Video	DVD VR	CD-DA DTS-CD	DATA-DISC ¹
BD-ROM		✓	✓	x	x	x	x
BD ² BD-R		✓	✓	x	x	x	✓
BD-RE		✓	✓	x	x	x	✓
DVD-ROM		✓	x	✓	x	x	✓
DVD							
DVD-R ^{2,3,4}		✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	x	✓
DVD-RW ^{3,7}		✓ ⁵	✓ ⁶	✓	✓	x	✓
DVD+R ^{2,3}		✓	x	✓	x	x	✓
DVD+RW ³		✓	x	✓	x	x	✓
CD-DA (Audio-CD) ⁸		x	x	x	x	✓	x
CD							
CD-R ³		x	x	x	x	✓	✓
CD-RW ³		x	x	x	x	✓	✓
CD-ROM		x	x	x	x	✓	✓

De

1. Discs, auf denen Video, Bild- oder Audiodateien aufgenommen sind.
2. Einschließlich doppelschichtige Discs.
3. Finalisieren Sie diese Discs, bevor Sie sie auf diesem Player abspielen.
4. DVD-R für Authoring-Discs (3,95 und 4,7 GB) können nicht abgespielt werden.
5. Einschließlich AVCHD-Format.
6. Einschließlich AVCREC-Format.
7. Version 1.0 DVD-RW-Discs können abgespielt werden.
8. Einschließlich Video-CDs.

* Nicht abspielbare Discs

- FUJICOLOR-CD
- Kodak Picture-Discs
- DVD-RAM-Discs
- SACD-Discs

Es ist möglich, dass einige andere als die oben aufgeführten Discs ebenfalls nicht abspielbar sind.

Hinweise:

- Einige Discs können nicht abgespielt werden, selbst wenn sie mit einem der Logos auf der vorherigen Seite gekennzeichnet sind.
- Bei Wiedergabe einer 8-cm-Disc setzen Sie die Disc am 8-cm-Ring der Schublade ein. Es ist kein Adapter erforderlich. Spielen Sie keine 8-cm-BD-ROM-Discs ab.

* Über die Wiedergabe nicht autorisierter Kopien

Cinavia-Hinweis

Dieses Produkt nutzt Cinavia-Technologie, um die Verwendung von unbefugten Kopien von manchen kommerziell hergestellten Filmen und Videos und ihrer Tonspuren zu beschränken. Wenn eine verbotene Verwendung einer unbefugten Kopie erkannt wird, wird eine Meldung angezeigt und die Wiedergabe oder das Kopieren werden unterbrochen.

Weitere Informationen über die Cinavia-Technologie erhalten Sie über das Online-Kundeninformationscenter von Cinavia unter <http://www.cinavia.com>. Sie können zusätzliche Informationen über Cinavia auch per Post anfragen, indem Sie eine Postkarte mit Ihrer Anschrift an folgende Adresse senden: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Urheberrecht 2004-2013 Verance Corporation. Cinavia™ ist eine Marke der Verance Corporation. Geschützt durch US-Patent 7.369.677 und weltweit erteilten und angemeldeten Patenten unter Lizenz von Verance Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

* Über Kopierschutz

Kopierschutztechnologie wird bei manchen Blu-ray Discs™, DVDs und über das Internet oder andere Netzwerke gespielten Inhalten verwendet. Kopierschutztechnologie beschränkt die Wiedergabe und analoge Ausgabe. Aufgrund von Aktualisierungen in Kopierschutzbedingungen können sich die Beschränkungen je nach dem Kaufdatum dieses Produkts unterscheiden. Außerdem können die Beschränkungen aktualisiert werden, wenn die Software nach dem Kauf aktualisiert wird.

* Über Audioformate

Von diesem Player werden folgende Audioformate unterstützt:

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus

- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio
- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital surround
- MPEG audio (AAC)
- Linear PCM

Um den Surround-Klang von Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD Master Audio und DTS-HD High Resolution Audio genießen zu können, wird empfohlen, den Player mit einem HDMI-Kabel an einen mit diesen Audioformaten kompatiblen AV-Receiver oder -Verstärker anzuschließen. Nachdem Sie eine BD mit Aufnahmen in einem dieser Audioformate eingelegt haben, wählen Sie das Audioformat auf dem Menübildschirm aus.

* Abspielen von BDs

- Mit den nachstehenden Formaten kompatible BDs (BDMV) können wiedergegeben werden.
 - Blu-ray Disc Read-Only (ROM) Format Version 2
 - Blu-ray Disc Recordable (R) Format Version 2
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE) Format Version 3
- Mit den nachstehenden Formaten kompatible BDs (BD-RE) können wiedergegeben werden.
 - Blu-ray Disc Recordable (R) Format Version 1
 - Blu-ray Disc Rewritable (RE) Format Version 2

* Wiedergabe von DVDs



Dieses Zeichen gibt an, dass das Produkt mit DVD-RW-Discs, die im VR-Format (Video Recording-Format) aufgenommen wurden, kompatibel ist. Allerdings können Discs, die beim Aufnehmen mit einer Einmal-Aufnahme-Beschränkung versehen wurden, nur auf einem CPRM-kompatiblen Gerät wiedergegeben werden.

AVCHD ist ein hochauflösendes (HD) digitales Videokamerarecorder-Format, das hochauflösende Aufnahmen auf bestimmten Medien mithilfe hocheffizienter Codec-Technologien erstellt.

* Über Regionalcodes

Blu-ray Disc-Playern und BD-ROM- oder DVD-Video-Discs sind je nach der Region, in der sie verkauft werden, Regionalcodes zugeordnet.

Die Regionalcodes dieses Players sind:

- BD-ROM: B
- DVD-Video: 2

Discs, die diese Codes nicht enthalten, können nicht abgespielt werden. Auf diesem Player können die folgenden Discs abgespielt werden.

- BD: B (einschließlich B) und ALL
- DVD: 2 (einschließlich 2) und ALL

*** Abspielen von CDs**

Über kopiergeschützte CDs: Dieser Player ist auf Übereinstimmung mit den Spezifikationen des Audio-CD-Formats ausgelegt. Dieser Player unterstützt nicht die Wiedergabe oder Funktionen von Discs, die diesen Spezifikationen nicht entsprechen.

*** DualDisc-Wiedergabe**

Die DualDisc ist ein neues zweiseitiges Medium. Die eine Seite enthält DVD-Material – Video, Audio usw., die andere enthält Nicht-DVD-Material wie Digitalton.

Die DVD-Seite einer DualDisc lässt sich mit diesem Player abspielen (mit Ausnahme jeglicher DVD-Audioinhalte).

Die Nicht-DVD-Audioseite der Disc ist mit diesem Player nicht kompatibel.

Beim Einlegen und Herausnehmen der DualDisc kann die andere Seite verkratzt werden. Eine verkratzte Disc lässt sich möglicherweise nicht abspielen.

Bitte wenden Sie sich für weiterführende Informationen zu den DualDisc-Spezifikationen an den Disc-Hersteller oder den Händler.

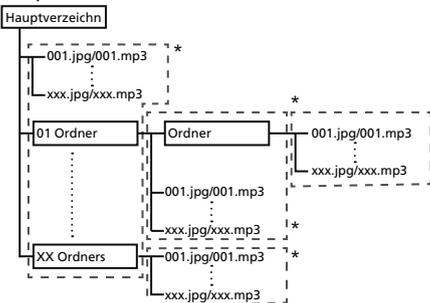
*** Abspielen von Discs, die auf Computer oder BD/DVD-Recordern erstellt wurden**

- Discs, die mit einem Computer aufgenommen wurden, können möglicherweise aufgrund von Anwendungseinstellungen oder den Computer-Umgebungseinstellungen nicht abgespielt werden. Nehmen Sie Discs in einem Format auf, das auf diesem Player abspielbar ist. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Mit einem Computer oder BD/DVD-Recorder aufgenommene Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden, wenn die Brennqualität aufgrund der Eigenschaften der Disc, Kratzer, Schmutz auf der Disc, Schmutz auf der Linse des Recorders usw. mangelhaft ist.

*** Hinweise zu Video, Audio und Bilddateien und Ordnern**

Audio- und Bilddateien können auf diesem Player abgespielt werden, wenn die Ordner auf der Disc oder im USB-Gerät angelegt werden, wie unten beschrieben.

Beispiel der Ordnerstruktur:



* Die Anzahl der Ordner und Dateien innerhalb eines einzelnen Ordners (einschließlich des

Grundverzeichnisses) ist auf maximal 256 begrenzt. Halten Sie auch die Anzahl der Ordner Ebenen auf maximal 5.

Hinweise:

- Die auf diesem Player angezeigten Datei- und Ordnernamen können sich von den auf dem Computer angezeigten unterscheiden.
- Dateien werden bei Discs in ASCII-Codereihenfolge und bei USB-Geräten in der aufgenommenen Reihenfolge wiedergegeben.
- Bei Discs und USB-Geräten können Dateien in verschiedenen Ordnern nicht wiedergegeben werden.

Abspielbare Dateien

Video-, Bild- und Audiodateien, die auf BDs, DVDs, CDs oder USB-Geräten aufgenommen wurden, können abgespielt werden.

*** Unterstützte Videodateiformate**

- DivX Plus HD DivX Certified® zur Wiedergabe von DivX® und DivX Plus® HD (H.264/MKV) Video bis zu 1080p HD einschließlich Premium-Inhalt.

Hinweis:

- Dieses DivX® Certified-Gerät muss zur Wiedergabe von DivX-Video-On-Demand- (VOD) Inhalten registriert werden. Generieren Sie zuerst den DivX VOD Registrierungscode für Ihr Gerät und reichen Sie diesen beim Registrierungsvorgang ein. [Wichtig: DivX VOD-Inhalte sind durch ein DivX DRM-System (Digital Rights Management) geschützt, welches Wiedergabe auf registrierte DivX Certified Geräte beschränkt. Wenn Sie eine Disc mit DivX-VOD-Inhalten einlegen, die nicht für Ihr Gerät autorisiert sind, erscheint die Meldung Fehler bei der Autorisierung und die Inhalte werden nicht abgespielt.] Erfahren Sie mehr bei www.divx.com/vod. - Den DivX-VOD-Registrierungscode dieses Player finden Sie unter Allgemeine Einstellung → Wiedergabe → DivX® VOD → Registrierungs-Code - Bei bestimmten DivX-VOD-Dateien ist die Wiedergabeanzahl beschränkt. Wenn solche Dateien auf diesem Player abgespielt werden, wird die verbleibende Wiedergabeanzahl angezeigt. Dateien, bei denen die Wiedergabeanzahl 0 erreicht hat, können nicht abgespielt werden (Leihvertrag ist abgelaufen wird angezeigt). Dateien mit unbeschränkter Wiedergabeanzahl können beliebig oft abgespielt werden (es wird keine verbleibende Wiedergabeanzahl angezeigt).

*** Tabelle abspielbarer Dateien**

Abspielbare Dateien (Erweiterungen)	Abspielbare Medien		Dateispezifikationen
	BD-R/RE/-R DL/ RE DL/-R LTH, DVD-R/RW/-R DL/ +R/+RW/+R DL, CD-R/RW	USB-Geräte ¹	
MP3 (.mp3)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 48 kHz • Bit-Rate: Bis zu 320 kbps • Audio-Typ: MPEG-1 Audio Layer3
WMA ² (.wma)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 48 kHz • Bit-Rate: Bis zu 192 kbps • Audio-Typ: WMA Version 9
AAC ³ (.m4a)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 96 kHz • Bit-Rate: Bis zu 192 kbps • Audio-Typ: MPEG4-AAC
MPEG2 AAC (.aac)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 48 kHz • Bit-Rate: Bis zu 320 kbps • Audio-Typ: MPEG2-AAC
LPCM (.wav)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 192 kHz • Quantisierung-Bitrate: 16 Bit, 24 Bit • Kanal: 2-Kanal
FLAC (.flac)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenzen: Bis zu 192 kHz • Quantisierung-Bitrate: 16 Bit, 24 Bit • Kanal: 2-Kanal
JPEG (.jpg/.jpeg)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: 4 000 x 3 000 Pixel
DivX (.avi/.divx/.mkv)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützte Versionen: Durch DivX Plus[®] HD • Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 (DivX Plus[®] HD)
MP4 (.mp4)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 • Video: MPEG4, MPEG-4 AVC (Level 4.1) • Audio: AAC, MP3
WMV (.wmv)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: Bis zu 1 280 x 720 • Video: WMV9, WMV9AP (VC-1) • Audio: WMA
AVI (.avi)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080 • Video: MPEG4 • Audio: MP3, AAC
3GP (.3gp)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: Bis zu 1 920 x 1 080, 8 Mb/s • Video: H.263, MPEG4, H.264 • Audio: MPEG-4 AAC
FLV (.flv)	✓	✓	<ul style="list-style-type: none"> • Video: Sorenson H.263 (FLV1), VP6 (FLV4), H.264 • Audio: MP3, AAC

1. Das Gerät unterstützt FAT16-, FAT32- und NTFS-Dateisysteme.

2. WMA Pro, Lossless und Voice sind nicht unterstützt.

3. Apple Lossless-Enkodierung wird nicht unterstützt.

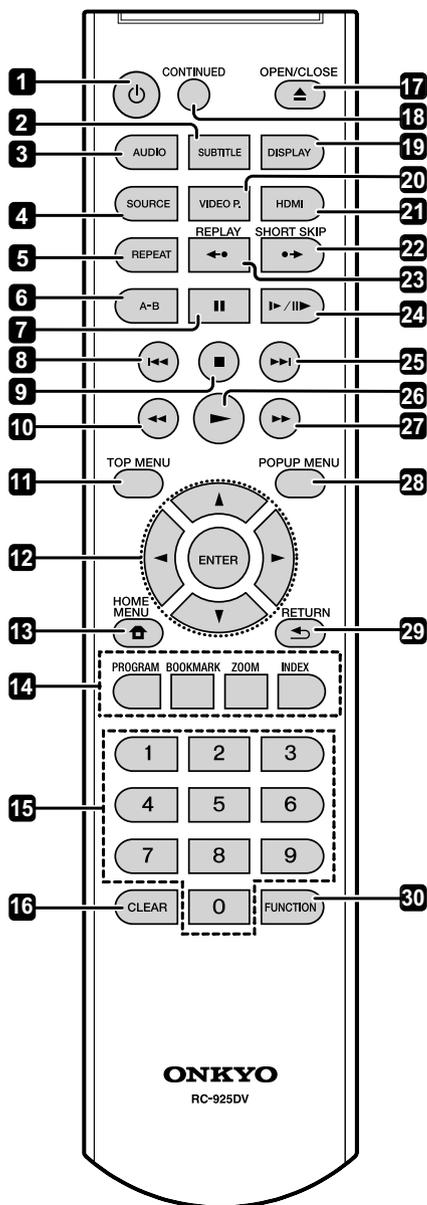
Hinweis:

• Je nach der Dateistruktur ist es eventuell nicht möglich, bestimmte Dateien abzuspielen, einschließlich Dateien, die in der Tabelle abspielbarer Dateien oben angegeben sind.

• Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht abgespielt werden (gilt nicht für DivX-VOD-Dateien).

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Fernbedienung



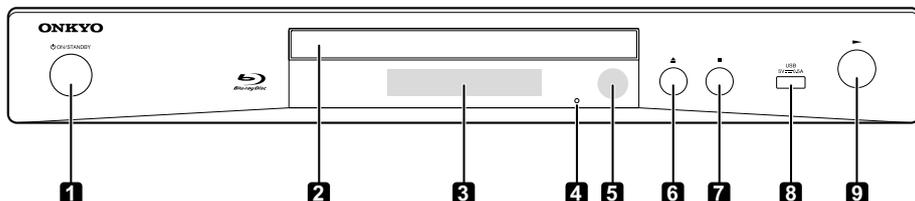
- 1 **ON (ON/STANDBY)** – Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes drücken.
- 2 **SUBTITLE** – (Seite 20)
- 3 **AUDIO** – (Seite 21)

- 4 **SOURCE** – (Seite 25)
- 5 **REPEAT** – (Seite 20)
- 6 **A-B** – (Seite 20)
- 7 **PAUSE** – (Seite 18)
- 8 **REV** – (Seite 19)
- 9 **STOP** – (Seite 18)
- 10 **REV** – (Seite 19)
- 11 **TOP MENU** – Drücken Sie diese Taste, um das Top-Menü der BD-ROM- oder DVD-Video-Disc anzuzeigen.
- 12 **▲/▼/◀/▶** – Verwenden Sie diese Tasten, um Einträge auszuwählen, Einstellungen zu ändern und den Cursor zu bewegen. **ENTER** – Drücken Sie diese Taste, um einen ausgewählten Eintrag auszuführen oder eine geänderte Einstellung usw. einzugeben.
- 13 **HOME MENU** – (Seite 28)
- 14 **Farbtasten** – Verwenden Sie diese Tasten, um in BD-ROM-Menüs zu navigieren. **PROGRAM** – Zum Festlegen von Track/Kapitel in einer bevorzugten Reihenfolge während der CD/DVD/VCD-Wiedergabe verwenden. **BOOK MARK** – Zum Setzen eines Lesezeichens bei einem beliebigen Punkt während der Wiedergabe. **ZOOM** – Zum Vergrößern/Verkleinern während der Wiedergabe. Zur Auswahl zwischen verschiedenen in Ihrem Player verfügbaren Bildern wiederholt drücken. (Seite 20) **INDEX** – Während der Wiedergabe einer JPEG-Disc zur Anzeige einer Seite mit 12 Miniaturbildern drücken. Diese Taste ist nur im JPEG-Modus verfügbar. (Seite 20)
- 15 **Zifferntasten** – Verwenden Sie diese Tasten, um den Titel/das Kapitel/den Track zu wählen, den bzw. das Sie betrachten oder hören möchten und Einträge aus Menüs auszuwählen.
- 16 **CLEAR** – Drücken Sie diese Taste, um eine Ziffer usw. zu löschen.
- 17 **▲ (OPEN/CLOSE)** – Drücken Sie diese Taste zum Öffnen der Disc-Lade.
- 18 **CONTINUED** – Verwenden, um die Wiedergabe aus einer festgelegten Position fortzusetzen. (Seite 21)
- 19 **DISPLAY** – (Seite 21)
- 20 **VIDEO P.** – (Seite 27)
- 21 **HDMI** – Verwenden Sie diese Taste, um die Auflösung der Videosignale, die von der Buchse HDMI OUT ausgegeben werden, umzuschalten. (Seite 32).
- 22 **SHORT SKIP** – Während der Wiedergabe zum Vorwärtsspringen um 30 Sekunden drücken. (Seite 19)

- 23 REPLAY** – Während der Wiedergabe zum Rückwärtsspringen um 10 Sekunden drücken. (Seite 19)
- 24 I/II** – (Seite 19)
- 25 III** – (Seite 19)
- 26 ►** – (Seite 18)
- 27 ►► FWD** – (Seite 19)

- 28 POP UP MENU/MENU** – Drücken Sie diese Taste, um die BD-ROM- oder DVD-Video-Menüs anzuzeigen.
- 29 ◀ RETURN** – Drücken Sie die Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 30 FUNCTION** – (Seite 23)

Frontplatte



1 **⏻ (ON/STANDBY)** – Zum Ein- und Ausschalten drücken.

2 **Disc-Lade**

3 **Frontplattendisplay**

4 **Reset-Knopf** – Wenn sich das Gerät nicht ausschalten (auf Standby schalten) lässt, verwenden Sie einen dünnen Stift, um diesen Knopf zu drücken. Bei Betätigung der Reset-Taste schaltet sich das Gerät aus (Bereitschaftsmodus). Wenn die **⏻ (ON/STANDBY)** um Einschalten gedrückt wird, gelangt das Gerät wieder in den Betriebsmodus.

5 **Fernbedienungssensor** – Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Sensor, verwenden Sie sie dann innerhalb einer Reichweite von etwa 7 m. Der Player hat möglicherweise Probleme, die Fernbedienungssignale zu empfangen, wenn sich eine Fluoreszenzlampe in der Nähe befindet. Stellen Sie den Player in dem Fall weiter entfernt von der Leuchtstoffröhre auf.

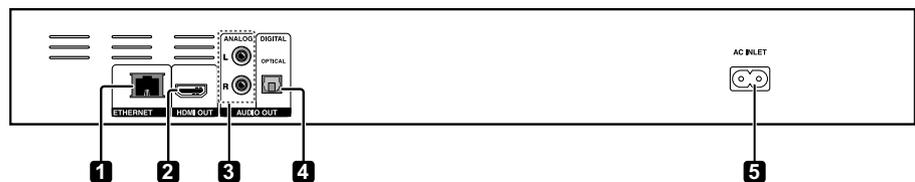
6 **▲ (OPEN/CLOSE)** – Zum Öffnen und Schließen der Disc-Schublade drücken.

7 **■** – Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu stoppen.

8 **USB-Port** – (Seite 15)

9 **▶** – Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Rückseite



1 **ETHERNET-Anschluss** – Hier können Sie eine Verbindung zu einem ständig aktiven Breitbandnetzwerk herstellen.

2 **HDMI OUT-Anschluss** – Gibt Video-/ Audiosignale aus.

3 **ANALOG AUDIO OUT-Anschluss** – Gibt Audiosignale aus.

4 **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss** – Gibt digitale Audiosignale bei Anschluss des optischen digitalen Kabels aus.

5 **AC INLET** – Hier schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an.

Kapitel 2

Anschluss

Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, bevor Sie Geräte anschließen oder die Anschlüsse ändern.

Beachten Sie auch die Bedienungsanweisungen der Geräte, die Sie anschließen möchten.

Anschluss mit einem HDMI-Kabel

Die Audio- und Videosignale können an HDMI-kompatible Geräte in Form von verlustfreien digitalen Video- und Audiosignalen gesendet werden.

Hinweise:

- Nehmen Sie die Einstellungen im Setup-Menü entsprechend dem angeschlossenen HDMI-kompatiblen Gerät vor.
- 1080p-Videosignale werden je nach eingesetztem HDMI-Kabel möglicherweise nicht angezeigt.

Über HDMI

Dieser Player verwendet die High-Definition Multimedia Interface-Technologie (HDMI™). Der Player unterstützt Deep Color. Herkömmliche Player können ein Videosignal mit 8-Bit-Farbtiefe im Format YCbCr 4:4:4 oder RGB übertragen. Player mit Deep Color-Unterstützung können Videosignale mit einer Farbtiefe von über 8 Bit je Farbkomponente übertragen. Beim Anschluss an ein Fernsehgerät mit Deep Color-Unterstützung können feine Farbabstufungen wiedergegeben werden.

Dieses Produkt ist mit „x.v.Colour“ kompatibel und hat dadurch die Fähigkeit einen wide-gamut-Farbraum basierend auf den xYCC-Spezifikationen zu verwirklichen. Bei Wiedergabe von den „xYCC“-Standards entsprechenden Videosignalen an diesem Player bei Anschluss an ein mit „x.v.Colour“ kompatibles Fernsehgerät usw. werden die Farbproduktionsfähigkeiten erweitert und natürliche Farben können treuer denn je reproduziert werden.

„x.v.Colour“ ist ein Promotionsname für die Produkte, die die Fähigkeit haben, einen wide-gamut Farbraum basierend auf internationalen Standardspezifikationen wie xYCC zu verwirklichen.

* Audiosignale können über den HDMI OUT-Anschluss des Playerts übertragen werden

- Dolby TrueHD
- Dolby Digital Plus
- Dolby Digital
- DTS-HD Master Audio

- DTS-HD High Resolution Audio
- DTS Digital Surround
- MPEG-2 AAC
- Linear PCM

* Über die HDMI-High-Speed-Übertragung

Der Player gibt 1080p- und Deep Color-Videosignale aus. Falls Ihr Fernseher 1080/50p-, 1080/60p oder Deep Color-Signale unterstützt, verwenden Sie zur Erzielung maximaler Leistung von Player und TV ein High-Speed-HDMI®/™-Kabel.

High-Speed-HDMI®/™-Kabel werden auf Übertragung von Signalen mit bis zu 1080/24p getestet. 1080i, 1080p- und 720p-Videosignale, die Deep Color unterstützen, können ebenfalls übertragen werden.

* Bei Anschluss an ein DVI-Gerät

- Es ist nicht möglich, DVI-Geräte (bspw. Computerdisplays) anzuschließen, die nicht mit HDCP kompatibel sind. HDCP ist eine Spezifikation zum Schützen audiovisueller Inhalte über die DVI/HDMI-Schnittstelle.
- Es werden keine Audiosignale ausgegeben. Über ein Audiokabel etc. anschließen
- Dieser Player ist für den Anschluss an HDMI-kompatible Geräte vorgesehen. Beim Anschluss an ein DVI-Gerät funktioniert der Player je nach dem DVI-Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Verbindungsmöglichkeit mit anderen Herstellern (mit Unterstützung der Kontrollfunktion)

Mit Unterstützung einer Steuerfunktion über Fernseher oder AV-Systeme (AV-Empfänger oder -Verstärker usw.) ist über ein HDMI-Kabel ein Converter am Player angeschlossen.

Verwenden Sie die nachstehende Funktion.

- Funktionen zur Bedienung vom Fernseher aus
- Auto-Wahl-Funktion
- Betriebssperrfunktion

Hinweis:

- Einige Fernseher oder AV-Systeme (AV-Empfänger oder Verstärker usw.) nutzen möglicherweise nicht alle oben aufgeführten Funktionen.

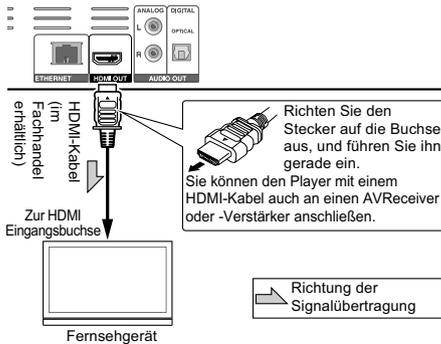
Anschluss eines Fernsehgeräts

Beachten Sie zum Anschließen eines AV-Empfängers oder -Verstärkers über ein HDMI-Kabel Einen AV-Empfänger oder -Verstärker anschließen weiter unten.

Hinweise:

- Greifen Sie beim Anschließen und Ziehen des Netzkabels am Stecker.
- Wenn Sie den Stecker einer Last aussetzen, kann dies zu einem fehlerhaften Kontakt führen und es werden möglicherweise keine Videosignale ausgegeben.

Anschlussbereich auf der Rückseite



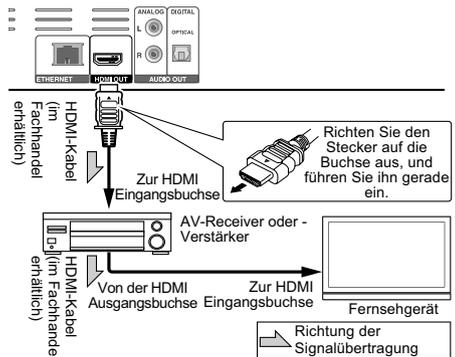
Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker

Schließen Sie den Player an einen AV-Empfänger oder -Verstärker an, wenn Sie den Surround-Klang von Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, Dolby Digital, DTS-HD Master Audio, DTS-HD High Resolution Audio oder DTS Digital Surround, LPCM oder AAC genießen möchten. Hinweise zum Anschließen des Fernsehgeräts und der Lautsprecher an den AV-Empfänger oder -Verstärker finden Sie in der Bedienungsanleitung für den AV-Empfänger oder -Verstärker.

Hinweise:

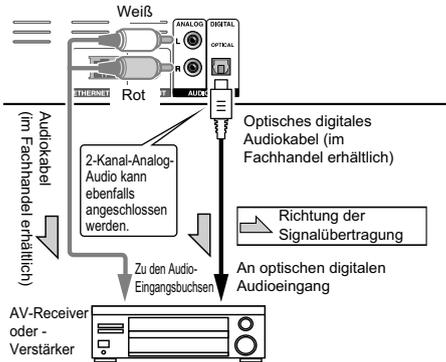
- Greifen Sie beim Anschließen und Ziehen des Netzkabels am Stecker.
- Wenn Sie den Stecker einer Last aussetzen, kann dies zu einem fehlerhaften Kontakt führen und es werden möglicherweise keine Videosignale ausgegeben.

Anschlussbereich auf der Rückseite



Anschluss an einen AV-Receiver oder -Verstärker mit einem optischen Digital-Audiokabel

Anschlussbereich auf der Rückseite



Anschließen von Komponenten an die USB-Buchse

Über USB-Geräte

Die USB-Geräte, die sich an den Player anschließen lassen, sind wie unten gezeigt.

- USB 2.0-kompatibler USB-Flashdrive (Kapazität von 1 GB oder mehr, 2 GB oder mehr empfohlen) oder HDD (Kapazität 2 TB oder weniger)
- Dateisystem: FAT16, FAT32 oder NTFS

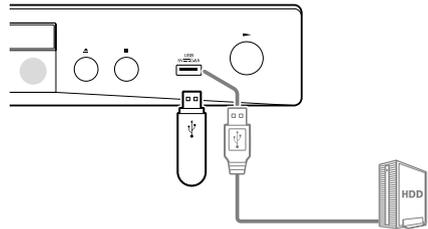
Hinweise:

- Eine Verwendung ist nicht möglich, wenn die Initialisierung mit einem anderen Dateisystem als FAT16, FAT32 oder NTFS durchgeführt wurde.
- USB-Geräte können nicht erkannt werden, wenn sie mehrere Partitionen enthalten.
- Manche USB-Geräte können nicht mit diesem Player arbeiten.
- Die Funktion der USB-Geräte wird nicht garantiert.

Anschluss des USB-Geräts

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Player ausgeschaltet wird, bevor USB-Geräte angeschlossen oder abgetrennt werden.
- Bei Verwendung einer externen Festplatte als externes Speichergerät schalten Sie immer erst die Festplatte und dann den Player ein.
- Wenn das USB-Gerät schreibgeschützt ist, deaktivieren Sie immer den Schreibschutz.
- Beim Anschließen des USB-Kabels greifen Sie immer am Stecker und setzen den Stecker in der richtigen Richtung und horizontal in den Anschluss ein.
- Extreme Belastung des Steckers kann zu schlechtem Kontakt führen, wodurch es unmöglich wird, Daten auf dem USB-Gerät zu schreiben.
- Wenn ein USB-Gerät angeschlossen und der Player eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker ab.



Hinweise:

- Geräte arbeiten möglicherweise nicht, wenn sie über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub an den USB-Port angeschlossen sind.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit einer Länge von 2 Metern oder weniger.

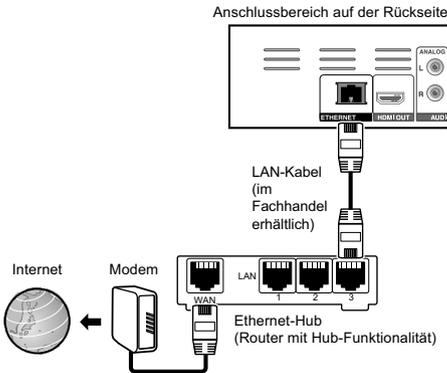
De

Netzwerkverbindung

Über eine Internetverbindung können Sie die BD-LIVE-Funktion genießen, wie zum Beispiel das Herunterladen von Trailer-Videos und zusätzlichen Audio-/Untertitelsprachen und das Spielen von Online-Spielen. Verbinden Sie den mit dem Internet verbundenen Router mit dem Gerät. Wenn sich ein aktiver DHCP-Server in der Netzwerkumgebung befindet, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, wird die IP-Adresse automatisch festgelegt. Wenn kein aktiver DHCP-Server vorhanden ist, legen Sie die IP-Adresse manuell fest (Seite 31).

Anschließen über ein LAN-Kabel

Verbinden Sie das Gerät über ein handelsübliches LAN-Kabel mit dem Router.

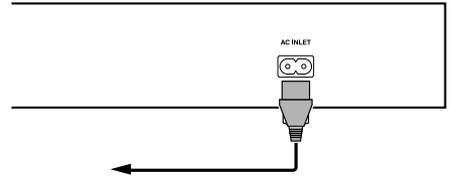


Hinweise:

- Bei einigen Internetanbietern müssen Sie die jeweilige Netzwerkkonfiguration möglicherweise manuell festlegen.
- Onkyo übernimmt keine Verantwortung für jegliche Fehlfunktionen des Players aufgrund von Kommunikationsfehlern/ Störungen in Verbindung mit Ihrer Netzwerkverbindung und/oder Ihrem angeschlossenen Gerät. Bitte wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter oder Netzwerkgerätehersteller.

Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an, nachdem alle Anschlüsse zwischen den Geräten vorgenommen wurden.



Die ersten Schritte

Vornehmen von Einstellungen mithilfe des Setup Navigator-Menüs

Achten Sie darauf, diese Einstellungen durchzuführen, wenn Sie den Player in Betrieb nehmen.

Hinweise:

- Prüfen Sie vor Einschalten des Gerätes, ob die Verbindungen zwischen PLayer und anderen Geräten stimmen. Schalten Sie auch die Stromversorgung der Geräte ein, die am Player angeschlossen sind, bevor Sie den Player einschalten.
- Wenn Sie einen mit der Steuerfunktion kompatiblen Flachbildschirm oder Frontprojektor verwenden, setzen Sie CEC am angeschlossenen Gerät auf Ein, bevor Sie den Player einschalten.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und schalten Sie den Eingang um.

Anweisungen zur Bedienung des Fernsehgeräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.

2 Schalten Sie den Player ein. Drücken Sie ϕ (ON/STANDBY).

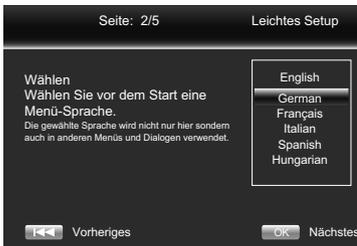
Vergewissern Sie sich, dass das Menü Leichtes Setup angezeigt wird.

*** Wenn das Leichtes Setup-Menü nicht angezeigt wird**

► Drücken Sie zur Anzeige des Startmenüs die **HOME MENU**-Taste, wählen Sie Allgemeine Einstellung → System → Leichtes Setup, drücken Sie dann **ENTER**.

3 Wählen Sie die OSD-Menüsprache.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



4 Wählen und konfigurieren Sie die Video- und Audioausgänge.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**. Siehe Seite 32.



5 Wählen Sie das Seitenverhältnis Ihres Fernsehers.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit $\blacktriangle/\blacktriangledown$ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**. Siehe Seite 32.



6 Schließen Sie das Menü Leichtes Setup ab.

Drücken Sie **ENTER**.

Wählen Sie Zurückkehren, wenn Sie die Einstellungen von vorne wiederholen möchten.



De

Kapitel 4

Wiedergabe

Abspielen von Discs oder Dateien

Dieses Kapitel beschreibt die Hauptbedienfunktionen des Players. Hinweise zur Art der abspielbaren Discs finden Sie unter Abspielbare Discs auf Seite 7. Hinweise zur Art der abspielbaren Dateien finden Sie unter Abspielbare Dateien auf Seite 9. Auf Discs aufgenommene Video-, Bild- und Audiodateien werden mit Source-Funktion wiedergegeben.

1 Drücken Sie zum Einschalten des

Gerätes **⏻** (ON/STANDBY) Bereitschaft/Ein.

Schalten Sie das Fernsehgerät ein und schalten Sie zuerst dessen Eingang um.

2 Drücken Sie zum Öffnen des Disc-Schublade **▲** (OPEN/CLOSE), wenn Sie eine Disc einlegen möchten.

Hinweise:

- Legen Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben ein.
- Das Einlesen der Discs nimmt einige Zeit in Anspruch. Wenn der Einlesevorgang abgeschlossen ist, wird der Disc-Typ auf dem Frontplattendisplay des Players angezeigt.

3 Drücken Sie zur Wiedergabe der Disc **▶**.

- Drücken Sie während der Wiedergabe **■**, um sie anzuhalten. **▶** am Display an der Frontblende des Players leuchtet, wenn die Wiedergabe angehalten ist.
- Drücken Sie zum Beenden während der Wiedergabe **■**.

Hinweise:

- Einige Discs starten die Wiedergabe automatisch, wenn die Disc-Schublade geschlossen wird.
- Bei BD-R/-RE und DVD-R/-RW (VR-Format) erscheint automatisch die SOURCE (Seite 25).
- DVD-Video-Discs haben keine Kindersicherungsfunktion. Geben Sie das in den Einstellungen des Players gespeicherte Passwort ein, um die Kindersicherung zu entsperren.
- Bei einigen BD-R/-RE ist der Wiedergabeschutz für die Disc oder Titel eingestellt. Geben Sie die für die Disc eingestellte Codenummer zur Freigabe der Schutzfunktion ein.
- Prüfen Sie Problemlösung auf Seite 38, falls Video- oder Audiosignale nicht richtig ausgegeben werden.

* Wenn das Disc-Menü angezeigt wird

Bei einigen Discs wird das Disc-Menü beim Starten der Wiedergabe automatisch angezeigt. Inhalt und Bedienung des Disc-Menüs sind je nach Disc unterschiedlich.

* Fortsetzen der Wiedergabe an dem Punkt, an dem sie gestoppt wurde (Wiedergabefortsetzungs-Funktion)

- Wenn **■** während der Wiedergabe gedrückt wird, speichert der Player die Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde. Wenn Sie **▶** drücken, wird die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt.
- Falls der Stoppmodus während der Wiedergabe einer Diashow von Bilddateien eingestellt wurde, beginnt die Wiedergabe bei der zuletzt angezeigten Bilddatei.
- Drücken Sie zum Abbrechen der Wiedergabefortsetzung erneut **■**, während die Wiedergabe gestoppt ist.

Hinweise:

- Die Wiedergabefortsetzung wird in folgenden Fällen automatisch abgebrochen:
 - Wenn Sie in den Bereitschaftsmodus wechseln.
 - Wenn die Disc-Lade ausgefahren wird.
 - Wenn das Dateilistenfenster umgeschaltet wird.
- Wenn Sie die Wiedergabe beim nächsten Mal an der angegebenen Stelle fortsetzen möchten, beachten Sie Wiedergabe bei einer angegebenen Stelle fortsetzen (Wiedergabefortsetzung) auf Seite 21.
- Die Wiedergabefortsetzung kann bei einigen Discs nicht verwendet werden.
- Falls [Letzte Position] auf [Ein] gesetzt ist, kann die Datei auch nach Öffnen der Disc-Schublade oder Abschalten des Gerätes fortgesetzt werden (Seite 30).

Stop

- ▶** Drücken Sie während der Wiedergabe **■**.
- Drücken Sie zum Aufrufen des Vorstoppmodus einmal **■**; das Vorstopp-Logo wird am Fernsehbildschirm angezeigt.
- Durch zweimaliges Drücken von **■** beenden Sie die Wiedergabe vollständig.
- Geben Sie im Stoppmodus Bilddateien wieder. Drücken Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe an der Stelle, an der die Wiedergabe zuvor gestoppt wurde, oder zum Starten vom Anfang der Disc nach vollständiger Beendigung der Wiedergabe **▶**.
- Bitte drücken Sie bei Abbruch der Wiedergabefunktion erneut **■**.

Hinweis:

- Nicht alle Blu-ray-Discs unterstützen die Fortsetzungsfunktion.

Schnellansicht (Schnellansicht mit Ton)

Audio wird ausgegeben, während Videobilder beim etwa 1,5-Fachen der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben werden.

► Drücken Sie während der Wiedergabe von BD-ROM- oder DVD-Video-Bildern ►►.

• Falls während der schrittweisen Wiedergabe ►► gedrückt wird, wechseln Sie zum Schnellvorlauf.

* **Fortsetzen der normalen Wiedergabe**
Drücken Sie ►.

• Wenn Sie den Pausemodus abbrechen, gelangen Sie zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweis:

- Während der schrittweisen Wiedergabe erfolgt die PCM-Ausgabe.
- Während der schrittweisen Wiedergabe kann der Ton nicht umgeschaltet werden.
- Je nach Audioformat, wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio, gibt es möglicherweise Fälle, in denen die schrittweise Wiedergabe nicht durchgeführt werden kann.

Zeitlupenwiedergabe (langsame Wiedergabe mit Ton)

Audio wird ausgegeben, während Videobilder beim etwa 0,8-Fachen der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben werden.

► Drücken Sie während der Wiedergabe von BD-ROM- oder DVD-Video-Bildern ►/II►.

• Wenn Sie während der Zeitlupenwiedergabe ►/II► drücken, wechseln Sie zur schrittweisen Wiedergabe.

* **Fortsetzen der normalen Wiedergabe**
Drücken Sie ►.

• Wenn Sie den Pausemodus abbrechen, gelangen Sie zur normalen Wiedergabe zurück.

Hinweis:

- Während der Zeitlupenausgabe erfolgt die PCM-Ausgabe.
- Es ist während der Langsamansicht-Wiedergabe nicht möglich, den Ton zu wechseln.
- Je nach Audioformat, wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio, gibt es möglicherweise Fälle, in denen die schrittweise Wiedergabe nicht durchgeführt werden kann.

Schneller Vorlauf und Schneller Rücklauf

► Drücken Sie während der Wiedergabe ◀◀ oder ►►.

• Die Geschwindigkeit wechselt sich mit jeder Betätigung (Geschwindigkeit wird am

Fernsehbildschirm angezeigt). Die Geschwindigkeitsstufen variieren je nach Disc oder Datei.

* **Fortsetzen der normalen Wiedergabe**
Drücken Sie ►.

Abspielen von bestimmten Kapiteln, Tracks oder Dateien

► Geben Sie während der Wiedergabe die Nummer von Kapitel/Track/Datei zur Wahl ein.

• Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

• Drücken Sie zum Löschen der eingegebenen Werte **CLEAR**.

Vorheriges und Nächstes

► Drücken Sie I◀◀ oder ►►I.

• Drücken Sie während der Wiedergabe ►►I, dadurch können Sie zum Anfang des/der nächsten Kapitels/Tracks/Titels/Datei springen.

• Wenn während der Wiedergabe einer Bilddatei I◀◀ gedrückt wird, kehrt die Wiedergabe zur vorherigen Datei zurück.

Hinweis:

• Sie können nicht zum nächsten oder vorherigen Titel springen. Wählen Sie den Titel aus dem Menübildschirm oder SOURCE-Bildschirm.

Rückkehr zu einer Position, die nicht weit zurückliegt

Während der Wiedergabe zum Rückwärtsspringen um 10 Sekunden drücken.

► Drücken Sie während der Wiedergabe **REPLAY**.

Sprung zu einer Position, die nicht weit voraus liegt

Während der Wiedergabe zum Vorwärtsspringen um 30 Sekunden drücken.

► Drücken Sie während der Wiedergabe **SHORT SKIP**.

Schritt

► Drücken Sie II und dann ►/II►.

• Die schrittweise Wiedergabe wechselt mit jeder Betätigung der Taste.

• Die rückwärtsgerichtete schrittweise Wiedergabe wird nicht unterstützt.

• Drücken Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe ►.

► Drücken Sie während der Wiedergabe ►/II►.

- Die Geschwindigkeit schaltet bei jedem Drücken der Taste um (die Geschwindigkeit wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt).
- Die rückwärtsgerichtete schrittweise Wiedergabe wird nicht unterstützt.
- Drücken Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe ►.

A-B

- Drücken Sie während der Wiedergabe **A-B**.
- Legen Sie mit **A-B** den Startpunkt fest. Dies ist Punkt A (Startpunkt).
- Legen Sie durch erneutes Drücken von **A-B** den Endpunkt fest. Dies ist Punkt B (Endpunkt). Starten Sie die wiederholte Wiedergabe von A bis B.
- * **A-B-Wiederholung abbrechen**
- Drücken Sie zum Abbrechen ein drittes Mal **A-B**.
- Drücken Sie während der Wiedergabe ■.

Hinweis:

- Im nachstehenden Fall wird die A-B-Wiederholung abgebrochen.
 - Während des Starts einer anderen Wiederholung oder zufälligen Wiederholung.

Wiederholung

- Drücken Sie während der Wiedergabe **REPEAT**.
- Wählen Sie durch wiederholtes Drücken der **REPEAT**-Taste zwischen verschiedenen Wiederholungsmodi. Folgende Schleifensequenzen gelten bei BD/DVD: CH, TT und All. Folgende Schleifensequenzen gelten bei CD/JPEG/MP3: Nur normale oder vollständige Wiederholung.

Hinweise:

- CH - Kapitel
- TT - Titel
- All - Alles

Zoom

- Drücken Sie während der Wiedergabe **Zoom**.
- Drücken Sie zum Vergrößern/Verkleinern des Videos wiederholt die **Zoom**-Taste (der Zoommodus wird am Fernsehbildschirm angezeigt).
[Zoom 2x] → [Zoom 3x] → [Zoom 4x] → [Zoom 1/2] → [Zoom 1/3] → [Zoom 1/4] → Normal (nicht angezeigt)
- Hinweis:**
- Nicht alle Blu-ray-Discs unterstützen die Zoomfunktion.

Wiedergabe von Fotos als Diashows

Diese Funktion spielt die Fotos ab und schaltet sie automatisch um.

- Drücken Sie während der Wiedergabe

INDEX.

- Zeigen Sie die Miniaturbilder der Bilddateien an. Die maximale Anzahl beträgt 12 auf einmal.
- Wenn Sie eines der Bilder wählen und **ENTER** drücken, beginnt die Diashow mit dem gewählten Bild.

* Drehen/Invertieren von Fotos

Wenn eine Diashow wiedergegeben oder angehalten wird, schaltet die Anzeige bei Betätigung der Tasten ▲/▼/◀/▶ wie nachstehend gezeigt um.

- Taste: Dreht 90° im Uhrzeigersinn
- ◀-Taste: Dreht 90° gegen den Uhrzeigersinn
- ▲-Taste: Klappt horizontal um
- ▼-Taste: Klappt vertikal um

Umschalten der Kamerawinkel

Bei BD-ROM- und DVD-Video-Discs, die mit mehreren Kamerawinkeln aufgenommen wurden, können die Kamerawinkel während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

- Wählen Sie während der Wiedergabe Winkel aus dem **FUNCTION**-Menü.
- Der aktuelle Winkel und die Gesamtzahl aufgenommener Winkel werden am Fernsehbildschirm und am Display an der Frontblende des Players angezeigt.

Umschalten der Untertitel

Bei Discs oder Dateien, für die mehrere Untertitel aufgenommen wurden, können die Untertitel während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

Hinweis

- Untertitel werden bei einer Disc, auf der mittels Rekorder Closed Captions aufgezeichnet wurden, nicht angezeigt. Zudem können mittels Rekorders aufgezeichnete Untertitel nicht ersetzt werden. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Aufnahmegerätes.
- Drücken Sie während der Wiedergabe **SUBTITLE**.
- Der aktuelle Untertitel und die Gesamtanzahl aufgezeichneter Untertitel werden am Fernsehbildschirm und am Display an der Frontblende des Players angezeigt. Drücken Sie zum Umschalten des Untertitels erneut **SUBTITLE**.
- Falls die Untertitel bei Betätigung der **SUBTITLE**-Taste nicht gewechselt werden, wechseln Sie sie über den Menübildschirm.

* Ausschalten der Untertitel

► Drücken Sie zur Auswahl von **Untertitel FUNCTION**, wählen Sie dann **OFF**.

* Über das Anzeigen von externen Untertiteldateien während der Wiedergabe von DivX-Mediendateien

Zusätzlich zu den in DivX-Mediendateien aufgezeichneten Untertiteln unterstützt dieser Player auch die Anzeige externer Untertiteldateien. Wenn eine Datei den gleichen Namen wie eine DivX-Mediendatei neben der Dateierweiterung hat und es sich bei der Erweiterung um eine der unten aufgeführten Erweiterungen handelt, wird die Datei als eine externe Untertiteldatei betrachtet. Beachten Sie, dass sich DivX-Mediendateien und externe Untertiteldateien in demselben Ordner befinden müssen. Es kann immer nur eine externe Untertiteldatei an diesem Player angezeigt werden. Verwenden Sie einen Computer usw., um ungewünschte externe Untertiteldateien von der Disc zu löschen.

Text-Dateien mit den Erweiterungen „.smi“, „.srt“, „.sub“ und „.txt“ werden unterstützt.

Hinweis

- Je nach Datei werden die externen Untertitel möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Bewegen von Untertiteln

Die Position der angezeigten Untertitel bei der Wiedergabe von BD-ROMs oder DVDs kann verschoben werden.

1 Spielen Sie BD-ROM oder DVD-Video ab und zeigen Sie die Untertitel auf dem Fernsehbildschirm an.

2 Halten Sie die SUBTITLE-Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt.

- Der Untertitel-Verschieben-Modus wird eingestellt.
- [Untertitel-Verschieben-Modus] wird am Fernsehbildschirm angezeigt.

3 Verschieben Sie die Position der Untertitel mit ▲/▼.

- Drücken Sie bei Abschluss der Einstellung **ENTER**.

Umschalten des Audios

Bei Discs oder Dateien, für die mehrere Audiostreams/Kanäle aufgenommen wurden, können die Audiostreams/Kanäle während der Wiedergabe umgeschaltet werden.

► Drücken Sie während der Wiedergabe **AUDIO**.

- Der aktuelle Winkel und die Gesamtanzahl der aufgenommenen Kamerawinkel werden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Drücken Sie zum Umschalten des Audiostreams erneut **AUDIO**.

- Der Audiostream kann auch durch Auswahl von Audio aus dem **FUNCTION**-Menü umgeschaltet werden.
- Wenn der Audiostream durch Drücken von **AUDIO** nicht umgeschaltet wird, schalten Sie ihn über den Disc-Menübildschirm um.

Anzeigen der Disc-Informationen

► Drücken Sie **DISPLAY**.

Die Disc-Informationen erscheinen auf dem Fernsehbildschirm. Drücken Sie zum Abschalten der Informationsanzeige erneut die **DISPLAY**-Taste. Während der Wiedergabe und bei gestoppter Wiedergabe werden unterschiedliche Informationen angezeigt.

Fortgesetzte Wiedergabe von einer spezifizierten Position (Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe)

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die Wiedergabe von einer von Ihnen spezifizierten Position zur Wiedergabe beim nächsten Mal fortzusetzen, auch nach dem Ausschalten der Stromversorgung.

* **Einstellung**

► Drücken Sie während der Wiedergabe bei der Position, bei der Sie die Wiedergabefortsetzung starten möchten, die **CONTINUED**-Taste.

Die verfllossene Spielzeit nach der spezifizierten Position wird im Fernsehbildschirm angezeigt.

* **Wiedergabe**

1 Drücken Sie zur Wiedergabe des Titels, für den Sie die Wiedergabefortsetzung festgelegt haben ►.

Der Bestätigungsbildschirm für fortgesetzte Betrachtungswiedergabe erscheint.

- In den unten aufgeführten Fällen wird der Bestätigungsbildschirm für fortgesetzte Betrachtungswiedergabe angezeigt.

Für BD-Videos

- Der Bildschirm wird angezeigt, nachdem der Hauptinhalt abgespielt wurde.

Für bespielte Discs

- Der Bildschirm wird angezeigt, nachdem der Ordner gewählt ist und der für fortgesetzte Wiedergabe eingestellte Titel abgespielt wurde.

2 Verwenden Sie ◀/▶, um Ja zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

Die Wiedergabe beginnt ab der festgelegten Position.

Hinweise:

- Die Einstellung der Wiedergabefortsetzung wird bei Betätigung der Taste **▲ (OPEN/CLOSE)** abgebrochen.
- Fortgesetzte Betrachtungswiedergabe arbeitet möglicherweise nicht mit allen Discs.

Wiedergabe-Funktionen

Die verwendbaren Funktionen hängen vom Typ der Disc und der Datei ab. In bestimmten Fällen können einige der Funktionen verwendet werden. Die jeweils verwendbaren Funktionen finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Funktion ¹	Disc/Dateityp									
	BD-ROM	BD-R /-RE	DVD-Video	DVD-R /-RW (VR-Format)	AVCREC	AVCHD	Video-datei	Bild-datei	Audio-datei	Audio-CD
Schrittweise Wiedergabe/ Zeitlupenwiedergabe ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x	x
Schnellvorlauf und Schnellrücklauf ³	✓ ⁴	✓ ⁴	✓ ⁴	✓ ⁴	✓ ⁴	✓ ⁴	✓ ⁴	x	✓ ⁵	✓ ⁵
Short Skip/Replay	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	✓	✓
Abspielen von bestimmten Titeln, Kapiteln oder Tracks	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x	✓
Vorheriges und Nächstes	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zeitlupenwiedergabe ^{6,7}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x
Schritt ^{3,8}	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x
A-B ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	✓	✓
Wiederholung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zoom-Dateien	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x
Umschalten der Kamerawinkel ⁹	✓	x	✓	x	x	x	x	x	x	x
Umschalten der Untertitel ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x
Umschalten des Audios ¹¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	x	x	x
Anzeigen der Disc-Informationen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

- Manche Funktionen arbeiten möglicherweise nicht bei bestimmten Discs oder Dateien, auch wenn mit [✓] in der Tabelle gekennzeichnet.
- Je nach Audioformat, wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio, können Situationen auftreten, in denen Schnellwiedergabe oder schrittweise Wiedergabe nicht verfügbar sind.
- Bei einigen Discs setzt die normale Wiedergabe automatisch fort, wenn das Kapitel wechselt.
- Während des Vorwärts- und Rückwärtssuchlauf wird kein Ton ausgegeben.
- Während des Vorwärts- und Rückwärtssuchlaufs erfolgt Tonausgabe.
- Während der Zeitlupenwiedergabe erfolgt keine Tonausgabe.
- Die Zeitlupenwiedergabe in Rückwärtsrichtung ist nicht möglich.
- Die Schrittweise Wiedergabe in Rückwärtsrichtung ist nicht möglich.
- Es gibt auch Discs, die nicht mehr als einen Winkel gespeichert haben.
- Die aufgenommenen Untertiteltypen hängen von der Disc oder Datei ab.
 - In einigen Fällen kann der Untertitel wechseln oder der Wechselbildschirm auf der Disc sofort angezeigt werden, ohne dass der aktuelle Untertitel oder die Gesamtanzahl der auf der Disc aufgenommenen Untertitel angezeigt werden.
- Die Typen der aufgenommenen Audiostreams/Kanäle hängen von der Disc oder Datei ab.

FUNCTION-Menü verwenden

Je nach Betriebsstatus des Players können verschiedene Funktionen aufgerufen werden.

1 Rufen Sie das FUNCTION-Menü auf.
Drücken Sie **FUNCTION**. (Bsp.: BDMV-Discs)



2 Wählen Sie den Eintrag, und stellen Sie ihn ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Hinweis:

- Einträge, die nicht geändert werden können, werden in grau angezeigt. Welche Einträge ausgewählt werden können, hängt vom Status des Players ab.

* Zum Ändern der Einstellungen des gewählten Elements

Nehmen Sie die Änderung mit **◀/▶** vor.

* **So schließen Sie das FUNCTION-Menü**
Drücken Sie **FUNCTION**.

* Liste der Einträge im FUNCTION-Menü

Eintrag	Beschreibung
Titel	Aktuelle Titelinformationen anzeigen. Wählen Sie Ihre bevorzugten Titel.
Kapitel	Aktuelle Kapitelinformationen anzeigen. Wählen Sie Ihr bevorzugtes Kapitel.
Datei	Aktuelle Datei-Informationen anzeigen. Wählen Sie Ihre bevorzugte Datei.
Zeit	Zeit der Informationen anzeigen. Ihre Wiedergabezeit wählen.
Betriebsart	Wiedergabemodus wechseln.
Audio	Audiosprache in BD-ROM- und DVD-Discs wechseln. Wählen Sie mit ▲/▼ Ihre Sprache.
Winkel	Zum Umschalten des Kamerawinkels der BD-ROM/DVD-Video-Disc.
Untertitel	Zum Umschalten der Untertitelsprache.
Untertitel Stil	Zur Auswahl des Untertitelstils.
Code Page	Schaltet die Untertitel-Codepage um.
Sekundär-Video	Zum Öffnen/Schließen des zweiten Videos.
Sekundär-Audio	Zum Öffnen/Schließen des zweiten Audios.
Bitrate	Zum Umschalten der Audio-/ Videobitrate.
Standbild aus	Schaltet das Standbild der BD-ROM/ DVD aus.
Short Skip	Springt 30 Sekunden weiter.
Replay	Springt 10 Sekunden zurück.
Diashow	Schalten Sie die Wiedergabegeschwindigkeit während der Bild-Diashow um.
Übergang	Ändern Sie den Stil der Diashow während der Wiedergabe der Bild-Diashow.

De

Hinweis

- Das Betriebselement ändert sich je nach Disc-Typ. Wenn die Disc nur unterstützt wird, können einige Einträge nicht genutzt werden.
- Die Typen der aufgenommenen sekundären Audiostreams hängen von der Disc und Datei ab.
- Manche Discs enthalten kein sekundäres Video/sekundäres Video.
- In manchen Fällen kann das sekundäre Audio/Video umschalten oder der Umschalten-Bildschirm auf der Disc kann sofort angezeigt werden, ohne das aktuelle Sekundär-Audio/Sekundär-Video oder die Gesamtzahl der Sekundär-Audio/ Sekundär-Video streams auf der spielenden Disc anzuzeigen.
- Das Sekundär-Audio-Zeichen wird bei Szenen angezeigt, für die Sekundär-Audio aufgezeichnet ist, wenn Winkel/Sekundär-Anzeige auf Ein gesetzt ist.

Wiedergabe-Funktionen nutzen

Abspielen eines bestimmten Titels, Kapitels bzw. Tracks (Suche)

1 Drücken Sie zum Aufrufen des Wiedergabe-Bildschirms FUNCTION.

2 Wählen Sie die Art der Suche.

Treffen Sie Ihre Auswahl mit ▲/▼, drücken Sie dann **ENTER**.

3 Geben Sie die Nummer ein.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten (0 bis 9) oder ▲/▼ ein. Bewegen Sie den Cursor mit ◀/▶.

- Um nach Titel 32 zu suchen, geben Sie 3 und 2 ein, und drücken Sie dann.

Drücken Sie **ENTER**.

4 Starten Sie die Wiedergabe mit dem festgelegten Titel, Kapitel oder Track.

Wählen Sie mit ◀/▶ Suche, drücken Sie dann **ENTER**.

In zufälliger Reihenfolge wiedergeben (Zufallswiedergabe)

Verwenden Sie dieses Verfahren, wenn Sie Tracks oder Dateien in zufälliger Reihenfolge wiedergeben möchten.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe zur Anzeige des Wiedergabe-Bildschirms FUNCTION.

2 Wählen Sie Normal/Zufall.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie Zufall.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

*** So beenden Sie die Zufallswiedergabe**

- Wählen Sie Normal am Zufall-Bildschirm., drücken Sie dann **ENTER**.
- Drücken Sie während der Wiedergabe ■.

Hinweis

- Die Zufallswiedergabe wird in folgenden Fällen abgebrochen:
 - Bei Verwendung der Suchfunktion.
 - Bei Start der Wiederholungswiedergabe.

Über die Quelle-Funktion wiedergeben

Die Titel/Ordner/Tracks/Dateien der auf dem USB-Gerät oder Laufwerk gespeicherten Bilder, Soundtracks oder Videos können in einem Listenformat angezeigt werden. Die Discs können wie nachstehend gezeigt über die Quelle-Funktion wiedergegeben werden (siehe auch Seite 7).

- BD-R/-RE-Discs
- DVD-R/-RW-Discs (VR-Format)
- Audio-CD (CD-DA und DTS-CD)
- DVDs/CDs, auf denen nur Datendateien von Video-, Bild- oder Audiodateien aufgenommen wurden.

Hinweise:

- Je nach den angeschlossenen Geräten und Bedingungen kann eine gewisse Zeit für den Start der Wiedergabe und das Umschalten des Bildes erforderlich sein.

Discs abspielen

1 Rufen Sie mit SOURCE die Quelle-Funktion auf.

2 Wählen Sie Discs.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.



3 Wählen Sie Ordner.

4 Wählen Sie Titel.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

Die Wiedergabe startet.

* Quelle-Funktion schließen

Drücken Sie SOURCE.

Hinweise:

- Bei Wiedergabe einer Audio-CD (CD-DA oder DTS-CD) wird der Bildschirm zur aktuellen Wiedergabe angezeigt.
- Einige BD-R/-RE-Discs haben einen Wiedergabeschutz. Um den Schutz zu deaktivieren, geben Sie das für die Disc festgelegte Passwort ein.

Videodateien wiedergeben

1 Rufen Sie mit SOURCE die Quelle-Funktion auf.

2 Wählen Sie Discs oder USB-Geräte.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.



3 Wählen Sie [Video]-Ordner.

Verwenden Sie ▲/▼, um Auto zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

4 Wählen Sie den zur Wiedergabe gewünschten Ordner bzw. die Videodatei.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

- **Ordner** - Die Dateien im ausgewählten Ordner werden angezeigt.
- **Videodatei** - Die Wiedergabe der Videodateien startet.

Die Wiedergabe beginnt bei der gewählten Datei und wird bis zum Ende der Liste fortgesetzt. Drücken Sie zur Wiedergabe der vorherigen oder nächsten Datei ◀◀◀ / ▶▶▶.

Hinweise:

- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Wiedergabe startet. Dies ist normal.
- Einige Dateien können möglicherweise nicht richtig abgespielt werden.
- Die Wiedergabeanzahl kann beschränkt sein.

Bilddateien wiedergeben

1 Rufen Sie mit SOURCE die Quelle-Funktion auf.

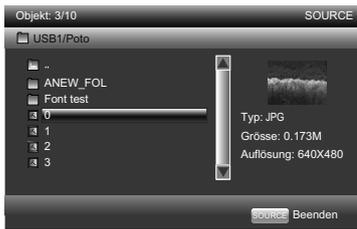
2 Wählen Sie Discs oder USB-Geräte.
Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie [Bild]-Ordner.
Wählen Sie mit ▲/▼ Videodateien, drücken Sie dann **ENTER**.

4 Wählen Sie den Ordner, in dem sich die Bilddatei befindet, die Sie wiedergeben möchten.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

- **Ordner** - Die Dateien im ausgewählten Ordner werden angezeigt.
- **Bilddatei** - Wiedergabe startet Diashow.



Die Diashow beginnt bei der gewählten Datei und wird bis zum Ende der Liste fortgesetzt. Drücken Sie zur Anzeige der vorherigen oder nächsten Datei ◀◀/ ▶▶.

* Über die Diashow

Eine Anzeige von Dateien auf der Disc oder in dem Ordner schaltet automatisch um.

Audiodateien wiedergeben

1 Rufen Sie mit SOURCE die Quelle-Funktion auf.

2 Wählen Sie Discs oder USB-Geräte.
Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie [Musik]-Ordner.
Wählen Sie mit ▲/▼ Videodateien, drücken Sie dann **ENTER**.

4 Wählen Sie den Ordner, in dem sich die Musikdatei befindet, die Sie wiedergeben möchten.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit ▲/▼ aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

- **Ordner** - Die Dateien im ausgewählten Ordner werden angezeigt.
- **Musikdatei** - PWiedergabe startet Musik.

Die Wiedergabe beginnt bei der gewählten Datei und wird bis zum Ende der Liste fortgesetzt. Drücken Sie zur Wiedergabe der vorherigen oder nächsten Datei ◀◀/ ▶▶. Der Bildschirm der aktuellen Wiedergabe (nachstehend gezeigt) erscheint.



Abspielen in der gewünschten Reihenfolge (Wiedergabeliste)

Die Discs, bei denen Tracks und Dateien zur Wiedergabeliste hinzugefügt werden können, sind nachstehend aufgeführt.

- DVDs/CDs/USB-Geräte, auf denen Audiodateien aufgenommen wurden.

* Hinzufügen von Tracks/Dateien

Verwenden Sie dieses Verfahren zum Hinzufügen von Tracks und Dateien, und erstellen Sie die Wiedergabeliste.

1 Rufen Sie mit der SOURCE-Taste die Quelle-Funktion auf.

Die **Source**-Funktion kann auch angezeigt werden, indem Sie **Source** aus dem Startmenü wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie Disc oder USB.

Legen Sie zuvor die Disc ein.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Track oder die Datei, den/die Sie hinzufügen möchten.

Drücken Sie zur Auswahl **▶**.

4 Drücken Sie POP UP MENU zur Anzeige des Menüs POP UP MENU.

5 Wählen Sie zum Hinzufügen zur Wiedergabeliste die Option Zur Wiedergabeliste hinzufügen.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Der Track oder die Datei, der/die in Schritt 3 ausgewählt wurde, wird der Wiedergabeliste hinzugefügt.

- Um weitere Tracks oder Dateien hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

* Wiedergabeliste wiedergeben

1 Rufen Sie mit der SOURCE-Taste die Quelle-Funktion auf.

Die **Source**-Funktion kann auch angezeigt werden, indem Sie **Source** aus dem Startmenü wählen und dann **ENTER** drücken.

2 Wählen Sie Wiedergabeliste.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Track oder die Datei, den bzw. die Sie abspielen möchten.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Die Wiedergabe beginnt ab dem/der gewählten Track/Datei und wird bis zum Ende der Liste fortgesetzt. Geben Sie mit **◀◀/▶▶** den/die vorherige(n) oder nächste(n) Track/Datei wieder. Der Now Playing-Bildschirm wird angezeigt.

* Tracks/Dateien aus der Wiedergabeliste löschen

1 Wählen Sie den Track/die Datei, der/die gelöscht werden soll; drücken Sie dann zur Anzeige des Menüs POP UP MENU die Taste POP UP MENU.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Option Aus Wiedergabeliste entfernen, drücken Sie dann ENTER.

Videooptionen ändern

Sie können die Einstellung am Bildschirm wie gewünscht anpassen.

1 Rufen Sie mit VIDEO P. den Video Parameter-Bildschirm auf.

2 Wählen Sie den Eintrag, und ändern Sie die Einstellung.

Wählen Sie mit **▲/▼** das Element, ändern Sie dann mit **◀/▶** die Einstellung. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellung zum Schließen des Einstellungsbildschirms **↶ RETURN**.

Liste der Einstellelemente

Eintrag	Beschreibung
Helligkeit	Stellen Sie die Helligkeit ein.
Kontrast	Stellen Sie den Farbton ein.
Farbton	Stellen Sie die Balance von Grün und Rot ein.
Sättigung	Stellen Sie die Farbsättigung ein.

* Video Parameter-Bildschirm schließen

Drücken Sie **VIDEO P.** oder **↶ RETURN**.

Hinweis:

- Es ist nicht möglich, den Videoparameter-Bildschirm zu öffnen, wenn **Startmenü**, **Funktionsmenü** oder **Disc-Menü** angezeigt werden.

Kapitel 5

Erweiterte Einstellungen

Allgemeine Einstellung

1 Wenn die Wiedergabe gestoppt oder der Blu-ray-Player geöffnet wird, erscheint der Startmenü-Bildschirm.

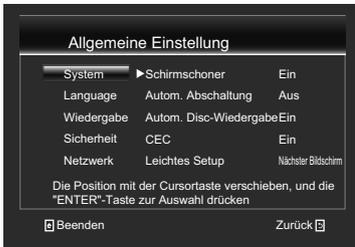
Drücken Sie **HOME MENU**.

2 Wählen Sie die Allgemeinen Einstellungen aus, und legen Sie sie fest.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Wählen Sie den Eintrag, und ändern Sie die Einstellung.

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit **▲/▼/◀/▶** aus, und drücken Sie anschließend **ENTER**.



*** Schließen des Home Menu-Bildschirms**

Drücken Sie **HOME MENU**.

Hinweis:

- Wenn ein Eintrag ausgegraut ist, kann er nicht ausgewählt werden.

System

So ändern Sie die folgende Systemoption zur Personalisierung Ihres BD-Players.

• **[Schirmschoner]**

Schalten Sie den Bildschirmschonermodus ein oder aus. Er dient dem Schutz des TV-Bildschirms.

{Ein} - Schaltet den Bildschirmschonermodus ein: Der Bildschirmschonermodus schaltet sich nach 10 Minuten ohne Programm automatisch ein.

{Aus} - Schaltet den Bildschirmschonermodus aus.

• **[Autom. Abschaltung]**

{Aus} - Wählen Sie diese Option, wenn das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet werden soll.

{15 min}, **{30 min}** -Die Stromversorgung wird automatisch ausgeschaltet, wenn länger als 15 Minuten oder 30 Minuten lang keine Bedienung ausgeführt wird.

• **[Autom. Disc-Wiedergabe]**

{Ein} - Schaltet die automatische Disc-Wiedergabe ein.

{Aus} - Schaltet die automatische Disc-Wiedergabe aus.

• **[CEC]**

Dieser Player unterstützt EasyLink, welches das Protokoll HDMI-CEC (Consumer Electronics Control) nutzt. Sie können mit einer einzigen Fernbedienung alle Funktionen der über HDMI-Anschlüsse verbundenen Geräte steuern.

{Ein} - Schaltet die Steuerfunktionen ein.

{Aus} - Schaltet die Steuerfunktionen aus.

• **[Leichtes Setup]**

Legen Sie die Sprache des BD-Players und das Seitenverhältnis des Fernsehers fest.

• **[Standardeinstellung laden]**

Setzt alle Einstellungen des BD-Players auf die Standardparameter zurück.

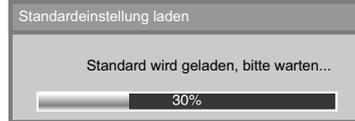
- Befolgen Sie die Anweisungen am Fernsehbildschirm zur Bestätigung der Rücksetzung auf die Standardeinstellungen.

1. Wählen Sie **Standardeinstellung laden**.

2. Ein Dialogfenster erscheint wie nachstehend dargestellt. Wählen Sie **OK**.



3. Die Rücksetzung auf die Standardeinstellungen wird durchgeführt; dies kann eine Weile dauern. Bitte warten...



4. Wenn die Rücksetzung auf die Standardeinstellungen abgeschlossen ist, wird Folgendes am Fernseher angezeigt:



5. Drücken Sie zum Aufrufen der Spracheinstellung **ENTER**.

Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Sprache.



6. Drücken Sie zum Aufrufen der Auflösungseinstellung **ENTER**.



Wählen Sie mit ▲/▼ eine Option. Drücken Sie **ENTER**.
Wählen Sie mit ▲/▼ „Ja“ oder „Nein“.



7. Drücken Sie zum Aufrufen der Seitenverhältniseinstellung **ENTER**.



Wählen Sie mit ▲/▼ eine Option. Drücken Sie **ENTER**.



8. Drücken Sie zum Aufrufen des **Allgemeine Einstellungen**-Menüs **ENTER**.

• **[Update]**

Sie können die Software über ein USB-Flash-Laufwerk aktualisieren.

1. Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk an, auf dem sich das Aktualisierungsdateipaket befindet.

2. Befolgen Sie die Anweisungen am Fernsehbildschirm zum Bestätigen der Aktualisierung.

- Wenn die Softwareaktualisierung abgeschlossen ist, startet das System nach 5 Sekunden bzw. nach Betätigung der ENTER-Taste neu.

Hinweise:

- Ziehe Sie während des Softwareupdates nicht den Stecker oder das USB-Laufwerk heraus. Drücken Sie während der Aktualisierung außerdem nicht die Reset-Taste. Andernfalls wird die Aktualisierung abgebrochen und es kann eine Fehlfunktion des Players auftreten.
- Falls das Aktualisierungsdateipaket die Verifizierung nicht besteht, erscheint eine Fehlermeldung. Prüfen Sie das Paket (beispielsweise auf Vollständigkeit).
- Stellen Sie sicher, dass die Firmware-Version auf dem neuesten Stand ist.

• **[BUDA]**

Wenn ein USB-Gerät mit mehr als 1 GB freiem Speicherplatz eingesteckt ist, können Sie die Funktion BD-Live verwenden. Und das Blu-ray-DVD-System benennt automatisch einen BUDA-Inhalt.

BUDA wird angezeigt.

1. Drücken Sie **ENTER**.

2. Befolgen Sie die Anweisungen am Fernsehbildschirm zur Auswahl von [BUDA-Information].



3. Drücken Sie zur Auswahl von „Format“

ENTER, die BUDA-Dateien werden gelöscht.

• **[Schnellstart]**

{Ein} - Wählen Sie diese Option, um die erforderliche Zeit zum Systemstart zu verkürzen.

{Aus} - Wählen Sie diese Option zum normalen Systemstart.

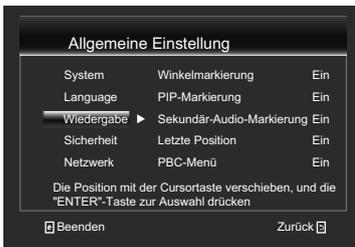
Sprache

Wählen Sie die OSD-Sprache (On-Screen Display), Disc Menü-Sprache, Audiosprache und Untertitelsprache.



- **[OSD]**
Wählen Sie die Standard-OSD-Sprache.
- **[Menü]**
Wählen Sie die Menüsprache.
- **[Audio]**
Wählen Sie die Standardaudiosprache.
- **[Untertitel]**
Wählen Sie die Standarduntertitelsprache.

Wiedergabe



- **[Winkelmarkierung]**
Einige DVDs/BDs enthalten Szenen, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurden; dadurch können Sie Videos aus Ihrer gewünschten Perspektive betrachten. Das Winkelzeichen wird nur angezeigt, wenn die DVD/BD-Disc mehrere Winkel unterstützt und Winkelmarkierung auf ON gesetzt ist.
{Ein} – Zeigt die Winkelmarkierung.
{Aus} – Blendet die Winkelmarkierung aus.
- **[PIP-Markierung]**
Der Bild-im-Bild-Modus (BiB) zeigt zwei Bilder gleichzeitig am Fernsehbildschirm. Die im Vollbildmodus dargestellte Anzeige wird als Hauptfenster, die kleinen eingefügten Fenster werden als Subfenster bezeichnet. Wenn BiB-Modus und BiB-Markierung auf Ein gesetzt sind, wird das BiB-Zeichen angezeigt.
{Ein} – BiB-Zeichen wird angezeigt.
{Aus} – BiB-Zeichen wird ausgeblendet.
- **[Sekundär-Audio-Markierung]**
{Ein} – Sekundär-Audio-Zeichen wird angezeigt.
{Aus} – Sekundär-Audio-Zeichen wird ausgeblendet.

• [Letzte Position]

Wenn Sie während der normalen Wiedergabe die Disc-Schublade öffnen oder den Player in den Bereitschaftsmodus versetzen, kann der BD-Player den abschließenden Wiedergabepunkt speichern; bei der nächsten Inbetriebnahme startet der Player die Wiedergabe bei dem gespeicherten Punkt.
{Ein} – Aktiviert die Funktion Letzte Position.
{Aus} – Deaktiviert die Funktion Letzte Position.

Hinweis:

- Nicht alle Blu-ray-Discs unterstützen die Funktion.
- **[PBC-Menü]**
VCD2.0 bietet ein PBC-Steuerungsmenü (Wiedergabesteuerung), das Ihnen die Interaktion mit dem System über ein Menü ermöglicht.
{Ein} – Öffnet PBC- und Anzeigewiedergabesteuerungsmenü; verwenden Sie die Zifferntasten zur Auswahl der gewünschten Option.
{Aus} – Schließt das PBC-Menü und blendet das Wiedergabesteuerungsmenü aus; startet die Wiedergabe automatisch bei Track 1.

• [DivX® VOD DRM]

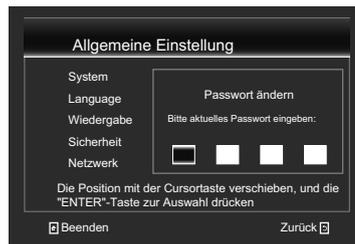
Wählen Sie die Option DivX® VOD DRM, wenn Sie zur Betrachtung von DivX®-Videos Ihren Registrierungscode in Erfahrung bringen möchten.

Sicherheit



• [Passwort ändern]

Befolgen Sie die Anweisungen am Fernsehbildschirm oder ändern Sie das Passwort für gesperrte Discs und geben Sie beschränkte DVDs/BDs wieder. Das Standard-Passwort ist „0000“.



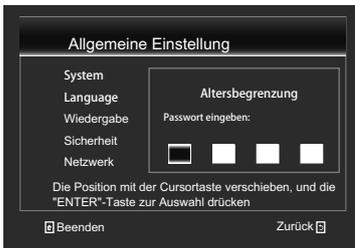
1. Geben Sie mit den Zifferntasten das vierstellige alte Passwort ein.
2. Geben Sie das neue Passwort ein.



3. Geben Sie das neue Passwort zur Bestätigung erneut ein.

• **[Altersbegrenzung]**
Beschränkt den Zugriff auf Discs, die nicht für Kinder geeignet sind. Diese Discs müssen mit eine Einstufung enthalten.

1. Drücken Sie **ENTER**.
2. Geben Sie mit den Zifferntasten das Passwort ein.



3. Wählen Sie die Einstufung, drücken Sie dann **ENTER**.



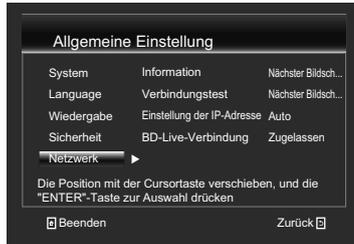
Element	Beschreibung
Aus	
Kindersicher	Sicher für Kinder
G	Alle Kinder und allgemeine Aufsicht
PG	Elternaufsicht
PG-13	Elternaufsicht für Kinder unter 13
PGR	Elternaufsicht empfohlen
R	Beschränkte Betrachtung
NC-17	Nicht für 17 und jünger zugelassen
Erwachsene	Nur Erwachsene

Hinweise:

- Oberhalb der in [Altersbegrenzung] festgelegten Stufe eingestufte Discs

- erfordern zur Wiedergabe ein Passwort.
- Die Einstufungen sind länderabhängig. Wählen Sie „Aus“, damit alle Discs wiedergegeben werden können.
- **[Ländercode]**
Diese Funktion gewährleistet, dass Sie die für Ihren aktuellen Wohnort vorgesehenen Szenen sehen.

Netzwerk



Richten Sie die Netzwerkverbindung ein, damit Sie zusätzliche Inhalte an Ihrem BD-Player genießen können.

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig angeschlossen und der Router eingeschaltet ist.

1. Verbinden Sie den Disc-Player mit dem Breitbandmodem oder Router.
2. Legen Sie eine BD mit Bonusmaterial/ BD-Live ein.
3. Wählen Sie im Setup-Menü [Netzwerk], drücken Sie dann ►.
4. Wählen Sie im Menü [Einstellung der IP-Adresse], drücken Sie dann zur Auswahl von [Auto] **ENTER**. Eine IP-Adresse wird automatisch bezogen.

Falls keine IP-Adresse bezogen wird, wählen Sie [Manuell]; geben Sie IP-Adresse, Subnetz-Maske, Gateway und DNS ein und drücken Sie zur erneuten Verbindung mit dem Netzwerk **ENTER**. Das Gerät versucht noch einmal, eine IP-Adresse zu beziehen.

5. Drücken Sie **RETURN** oder **ENTER** um zu beenden.

Hinweise:

- Verwenden Sie die Internetverbindung zwischen dem Anbieter.
- Dieser Player unterstützt keine automatische Erkennung von gekreuzten Kabeln. Verwenden Sie das standardmäßige gerade LAN-Kabel.
- Das Laden von BD-Live-Inhalten aus dem Internet kann je nach Dateigröße und Geschwindigkeit der Internetverbindung eine Weile dauern.

• **[Information]**

Zeigt die Seite Netzwerk-Informationen an. Auf dieser Seite finden Sie Informationen zu Schnittstelle, Adresstyp, IP-Adresse, Subnetz-Maske, Gateway und DNS.

De

• [Verbindungstest]

Zeigt die Netzwerkverbindungsmeldung.

• [Einstellung der IP-Adresse]

{Auto} – Netzwerkinformationen automatisch beziehen.

{Manuell} – Netzwerkinformationen manuell eingeben.

• [BD-Live-Verbindung]

{Zugelassen} – Während der Wiedergabe einer BD-Live-Disc könnte die Disc automatisch sämtliche Informationen aus dem eingestellten Netzwerk herunterladen.

{Teilweise zugelassen} – Während der Wiedergabe einer BD-Live-Disc könnte die Disc automatisch einen Teil der Informationen aus dem eingestellten Netzwerk herunterladen.

{Verboten} – Herunterladen von Informationen aus dem Netzwerk verbieten.

Display-Einstellungen

1. Drücken Sie **HOME MENU**.

Das Menü **[Allgemeine Einstellung]** wird angezeigt.

2. Wählen Sie mit **▶** die Option **[Display-Einstellungen]**, drücken Sie dann **▼**.

3. Wählen Sie eine Option, drücken Sie zum Aufrufen **▶**.



4. Wählen Sie mit **▲/▼** eine

Einrichtungsoption und drücken Sie **▶**.

5. Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und drücken Sie zum Bestätigen **OK**.

- Drücken Sie zum Zurückkehren zum vorherigen Menü **◀**.

- Drücken Sie zum Verlassen des Menüs **HOME MENU**.

Display-Einstellung

• [Fernsehbildschirm]

Wählen Sie das Seitenverhältnis der Videoausgabe entsprechend den Spezifikationen Ihres Fernsehers.

{16:9 Voll} – Wählen Sie diese Option, wenn ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) angeschlossen wird.

{16:9 Normal} – Wählen Sie diese Option, wenn ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) angeschlossen ist. 4:3-Bilder werden mit vertikalen schwarzen Balken an den Seiten angezeigt.

{4:3 Pan & Scan} – Wählen Sie diese Option beim Anschluss an ein Fernsehgerät mit einem Seitenverhältnis von 4:3 und Wiedergabe von Video im Seitenverhältnis von 16:9. Das Video wird angezeigt, wobei die linke und rechte Seite des Bildes beim 4:3-Bildschirm beschnitten sind. (Diese Funktion arbeitet, wenn die Disc das Label 4:3PS trägt.)

{4:3 Letterbox} – Wählen Sie diese Option beim Anschluss an ein Fernsehgerät mit einem Seitenverhältnis von 4:3 und Wiedergabe von Video im Seitenverhältnis von 16:9. Das Video wird mit schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand angezeigt.

• [Auflösung]

Wählen Sie eine Videoausgabeauflösung, die mit Ihrem Fernseher kompatibel ist. Sie können die Auflösung über die HDMI-Taste an der Fernbedienung ändern. Bei jedem Drücken der HDMI-Taste wird die Auflösung geändert.

{Auto} – Wählen Sie die entsprechend dem eingehenden Video am besten geeignete Auflösung. Sie können Blu-ray-Discs sowie Videos auf DVD mit großartiger Bildqualität dank Upscaling-Funktion wiedergeben.

{480p/576p}, **{720p}**, **{1080i}**, **{1080p}**, **{1080/24p}** – Wählen Sie die vom Fernseher am besten unterstützte Videoauslösung.

Beachten Sie dazu die Anleitung des Fernsehers

Hinweis:

- Wenn 1080/24p ausgewählt ist, erscheinen je nach Wiedergabeinhalt Bewegungen möglicherweise unnatürlich und Bilder undeutlich. Wählen Sie in solchen Fällen eine andere Auflösung als 1080/24p.

• [Farbraum]

Wählen Sie einen vordefinierten Farbraum.

{RGB} – Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als RGB-Signale auszugeben. Wählen Sie RGB-Vollbereich, wenn die Farben bei Auswahl von RGB zu dicht

erscheinen und alle dunklen Farben in einem gleichförmigen Schwarz angezeigt werden.

{YCbCr444} – Wählt die Videoausgabe mit YCbCr4:4:4-Farbraum.

{YCbCr422} – Wählt die Videoausgabe mit YCbCr4:2:2-Farbraum.

{RGB-Vollbereich} – Wählen Sie diese Option, um die Videosignale als RGB-Signale auszugeben. Wählen Sie diese Option, wenn die Farben bei Auswahl von RGB-Vollbereich zu blass erscheinen und schwarz zu hell aussieht.

• [HDMI Deep Color]

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Anzeigergerät über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist und die Deep Color-Funktion unterstützt.

{**Auto**} – Wählen, wenn Sie automatisch die optimale Bitfarbe ausgeben möchten.

{**Aus**} – Zur Ausgabe standardmäßiger 24-Bit-Farbtiefe.

Ton-Einstellungen

1. Drücken Sie **HOME MENU**.

Das Menü [**Allgemeine Einstellung**] wird angezeigt.

2. Wählen Sie mit ► das Element [**Ton-Einstellungen**], drücken Sie dann ▼ .

3. Wählen Sie eine Option, drücken Sie zum Aufrufen ►.



4. Wählen Sie mit ▲/▼ eine Einrichtungsoption und drücken Sie ►.

5. Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und drücken Sie zum Bestätigen **OK**.

- Drücken Sie zum Zurückkehren zum vorherigen Menü ◀.

- Drücken Sie zum Verlassen des Menüs **HOME MENU**.

Audio Ausgang

• [Music Optimizer]

Wenn komprimiertes Audio komprimiert wird, können einige Teile verlorengehen. Wenn Sie die Funktion Music Optimizer einschalten, wird die Klangqualität durch Auffüllen der gelöschten Teile verbessert.

{**Ein**} – Schaltet die Funktion Music Optimizer ein.

{**Aus**} – Schaltet die Funktion Music Optimizer aus.

• [SPDIF]

Wählen Sie den Ausgangsmodus des optischen Anschlusses. Zu den Optionen zählen Bitstream, PCM, Neu codieren und Aus.

{**Bitstream**} – Gibt das digitale Signal ohne Verarbeitung aus.

{**PCM**} – Wählen Sie diese Option, um digitale Audiosignale umgewandelt in 2-Kanal-Audiosignale auszugeben.

{**Neu codieren**} – Wenn eine BD mit Sekundär-Audio und interaktivem Audio abgespielt wird, werden die beiden Audiosignale gemischt und in Dolby Digital Audio oder DTS-Audio zur Wiedergabe umgewandelt.

{**Aus**} – Wählen Sie diese Option, wenn keine digitalen Audiosignale verwendet werden.

• [HDMI]

Wählen Sie den Ausgangsmodus des digitalen HDMI-Ausgangs. Zu den Optionen zählen Bitstream, PCM, Neu codieren und Aus.

{**Bitstream**} – Gibt digitale HDMI-Signale ohne Verarbeitung aus.

{**PCM**} – Wählen Sie diese Option, um HDMI-Audiosignale umgewandelt in PCM-Audiosignale auszugeben.

{**Neu codieren**} – Wenn eine BD mit Sekundär-Audio und interaktivem Audio abgespielt wird, werden die beiden Audiosignale gemischt und in Dolby Digital Audio oder DTS-Audio zur Wiedergabe umgewandelt.

{**Aus**} – Wählen Sie diese Option, wenn keine HDMI-Audiosignale verwendet werden.

• [Max. Abtastfrequenz]

Wählen Sie die Abtastfrequenz digitaler Audiosignale.

{**48KHz**}, {**96KHz**}, {**192KHz**} – Gibt Audiosignale aus, die auf eine Abtastrate unterhalb der eingestellten Abtastfrequenz vom digitalen Ausgang begrenzt sind. Treffen Sie Ihre Auswahl entsprechend der Leistung des angeschlossenen Gerätes.

Hinweis:

- Bei Wiedergabe einer Abtastfrequenzdatei oder eines Mediums mit einer Einstellung, die unter der vorhandenen Einstellung liegt oder mit dieser identisch ist, können Sie diese(s) bei einer unveränderten Abtastfrequenz ausgeben.
- Quellen mit Abtastfrequenzen von über 192 kHz können nicht abgespielt werden.
- Beim Abspielen von urheberrechtlich geschützten Discs oder Dateien werden die Signale mit einer auf 48 kHz oder weniger begrenzten Abtastfrequenz ausgegeben, ungeachtet dieser Einstellung.

• [**DRC**]

{**Aus**} – Wählen Sie diese Option, um Audiosignale ohne Verwendung der DRC-Funktion auszugeben.

{**Ein**} – Wählen Sie diese Option, um den Bereich zwischen den lautesten und weichsten Sounds (Dynamikumfang) für Wiedergabe mit durchschnittlicher Lautstärke einzustellen. Verwenden Sie dies, wenn es schwer ist, den Dialog zu hören oder wenn Sie Spielfilme spät in der Nacht sehen.

{**Auto**} – Wählen Sie diese Option, um die DRC-Einstellung automatisch entsprechend dem Audio-Eingangssignal von der Disc zwischen Ein und Aus umzuschalten. Dies wirkt sich nur auf Dolby TrueHD-Signale aus.

Hinweis:

- Dies hat eine Auswirkung auf Audiosignale wie Dolby Digital, TrueHD und Dolby Digital Plus.
- DRC wirkt sich auf die Audiosignale aus, die über folgende Audioausgänge ausgegeben werden:
 - Analoge Audiosignale, die über die ANALOG AUDIO OUT-Buchsen ausgegeben werden
 - Linear PCM-Audiosignale, die über die DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Buchsen oder die HDMI OUT-Buchsen ausgegeben werden
- Bei einigen Discs können die Effekte schwach sein.
- Der Effekt kann je nach den Lautsprechern, den Einstellungen des AV-Verstärkers usw. unterschiedlich sein.

• [**Downmix**]

{**Stereo**}-Surround-Audiosignale, die in Linear PCM-Audiosignale umgewandelt wurden, werden für die Ausgabe in 2-Kanal (Stereo)-Signale umgewandelt.

{**Lt/Rt**}-In Linear-PCM-Audiosignale konvertierte Surround-Audiosignale werden zur Ausgabe in mit Dolby Surround kompatible 2-Kanal-Signale umgewandelt (bei Anschluss an einen mit Dolby Pro Logic kompatiblen AV-Empfänger oder -Verstärker etc. gibt der AV-Empfänger oder -Verstärker die Linear-PCM-Audiosignale als Surround-Audiosignale aus).

System Informationen

1. Drücken Sie **HOME MENU**.

Das Menü [**Allgemeine Einstellung**] wird angezeigt.

2. Wählen Sie mit ► die Option [**System Informationen**].

- Aktuelle Softwareversion und MAC-Adresse werden angezeigt

- Drücken Sie zum Zurückkehren zum vorherigen Menü ◀.

- Drücken Sie zum Verlassen des Menüs **HOME MENU**.



- Wenn Sie die Lizenz der Software, die Sie am Gerät verwenden, anzeigen möchten, wählen Sie „Lizenz“.

Hinweis zur Ausgabe von digitalen Audioformaten

Einstellung	Bitstream		PCM		Neu codieren		
Wandlungsverfahren	Nur das Primär-Audio (der Hauptton für Spielfilme usw.) wird ausgegeben. Das Sekundär-Audio und das interaktive Audio wird nicht ausgegeben.		Das Primär-Audio, das Sekundär-Audio und das interaktive Audio werden in PCM-Audio umgewandelt und gleichzeitig ausgegeben. ¹		Das Primär-Audio, das Sekundär-Audio und das interaktive Audio werden in PCM-Audio umgewandelt und erneut in Dolby Digital-Audio oder DTS-Audio konvertiert und gleichzeitig ausgegeben. ²		
Ausgangsbuchse(n)	HDMI OUT-Buchse	DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Buchse	HDMI OUT-Buchse	DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Buchse	HDMI OUT-Buchse	DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Buchse	ANALOG AUDIO OUT-Buchse
Audio-Typ	Dolby Digital	Dolby Digital	PCM 5.1ch	PCM 2ch ⁴	Dolby Digital	Dolby Digital	2ch ⁴
Dolby Digital Plus	Dolby Digital Plus	PCM 7.1ch					
Dolby TrueHD ³	Dolby TrueHD	PCM 7.1ch					
DTS Digital Surround	DTS Digital Surround	PCM 5.1ch	DTS Digital Surround		DTS Digital Surround		
DTS-HD High Resolution Audio ³	DTS-HD High Resolution Audio	PCM 7.1ch					
DTS-HD Master Audio ³	DTS-HD Master Audio	PCM 7.1ch					
PCM	PCM 7.1ch	PCM 2ch ⁴	PCM 7.1ch		Dolby Digital	Dolby Digital	
AAC	AAC	AAC	PCM 5.1ch	AAC	AAC		

De

- 1 Während der Schnellansicht und der Zeitlupenwiedergabe wird Ton gleichzeitig mit der PCM-Einstellung ausgegeben, unabhängig von der Einstellung. Der LFE-Kanal wird jedoch nicht ausgegeben. (5.1 → 5.0, 7.1 → 7.0)
- 2 Wenn je nach Disc kein Sekundär-Audio oder interaktives Audio vorhanden ist, können die Signale ohne erneute Verschlüsselung ausgegeben werden.
- 3 Schnellansicht und Zeitlupenwiedergabe sind nicht aktiviert.
- 4 Für Mehrkanal-Audio wird der Ton in 2-Kanal-Audio zur Ausgabe umgewandelt.

Hinweis:

- Je nach Disc kann sich die Anzahl der Kanäle unterscheiden.
- Je nach dem angeschlossenen HDMI-Gerät können sich das HDMI-Ausgabe-Video und die Anzahl der Kanäle unterscheiden.
- Der HDMI-Ausgabeton und die Anzahl der Kanäle können sich unterscheiden, wenn Auflösung auf 480p/576p gesetzt ist, ebenso wie bei Einstellung auf Auto, wenn das angeschlossene Audiogerät nur 480p oder 576p unterstützt.
- Drei Typen von Audio werden auf BD-Video Discs aufgenommen.
 - Primär-Audio: Der Hauptklang.
 - Sekundär-Audio: Zusätzlicher Ton kann ergänzend hinzugefügt werden, wie etwa Kommentare eines Regisseurs oder Schauspielers usw.
 - Interaktives Audio: Geräusche wie Klicken können beim Ausführen von Bedienungen gehört werden. Das interaktive Audio ist je nach Disc unterschiedlich.

Transportieren des Players

Wenn Sie dieses Gerät transportieren müssen, nehmen Sie zuerst die Disc heraus, falls eine eingelegt ist, und schließen Sie die Disc-Lade. Schalten Sie das Gerät anschließend mit der Taste **⏻ (ON/STANDBY)** in den Bereitschaftsmodus; stellen Sie sicher, dass die **POWER OFF**-Anzeige am Display an der Frontblende erlischt. Warten Sie mindestens 10 Sekunden. Ziehen Sie anschließend das Netzkabel. Während der Wiedergabe darf das Gerät nicht angehoben oder bewegt werden – Medien rotieren mit hoher Drehzahl und können beschädigt werden.

Installationsort

Wählen Sie einen stabilen Ort in der Nähe des TV- und AV-Systems, an dem das Gerät angeschlossen werden kann. Stellen Sie den Player nicht auf einen Fernseher oder Farbbildschirm. Halten Sie den Player von Kassettendecks oder anderen Komponenten mit starken Magnetfeldern fern. Vermeiden Sie folgende Orte:

- Orte, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind
- Feuchte oder schlecht belüftete Orte
- Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen
- Orte, die Vibrationen ausgesetzt sind
- Orte mit viel Staub oder Zigarettenrauch
- Orte, die Ruß, Dampf oder Hitze ausgesetzt sind (in Küchen usw.)

* Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät

Stellen Sie keine Gegenstände auf den Player.

* Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen

Verwenden Sie den Player nicht auf dicken Teppichen, Betten oder Sofas, und decken Sie ihn nicht mit Kleidung usw. ab. Dies verhindert die Wärmeableitung und kann zu Beschädigungen führen.

* Von Hitze fernhalten

Stellen Sie den Player nicht auf einen Verstärker oder ein anderes Gerät, das Hitze erzeugt. Wenn Sie den Player in einem Rack

platzieren, stellen Sie ihn nach Möglichkeit auf ein Fach unterhalb des Verstärkers, um ihn keiner durch den Verstärker erzeugten Hitze auszusetzen.

Schalten Sie den Player aus, wenn Sie ihn nicht verwenden

Je nach den Empfangsbedingungen des Fernsehsignals können auf dem Bildschirm Streifenmuster erscheinen, wenn das Fernsehgerät bei eingeschaltetem Player eingeschaltet wird. Dies ist keine Fehlfunktion des Players oder Fernsehgeräts. Schalten Sie in diesem Fall den Player aus. Ähnlich kann es zu Rauschen beim Radioempfang kommen.

Über Kondensation

Wenn der Player plötzlich aus der Kälte in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter) oder wenn die Temperatur in dem Raum, in dem der Player aufgestellt ist, plötzlich aufgrund eines Heizlüfters usw. ansteigt, können sich im Inneren des Geräts Wassertropfen (Kondensation) bilden (auf beweglichen Teilen und der Linse). Wenn es zu Kondensation kommt, arbeitet der Player nicht ordnungsgemäß, und die Wiedergabe ist nicht möglich. Lassen Sie den Player für 1 bis 2 Stunden bei Raumtemperatur eingeschaltet (die erforderliche Dauer hängt vom Ausmaß der Kondensation ab). Wassertropfen verdunsten und das Gerät ist wieder einsatzbereit. Zu Kondensation kann es auch im Sommer kommen, wenn der Player direkt dem Luftzug aus einer Klimaanlage ausgesetzt wird. Stellen Sie den Player in diesem Fall an einem anderen Ort auf.

Reinigen des Players

In der Regel genügt es, den Player mit einem weichen Tuch abzuwischen. Tragen Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein wenig in 5 bis 6 Teilen Wasser verdünnten Neutralreiniger auf ein weiches Tuch auf. Wringen Sie das Tuch sorgfältig aus, wischen Sie den Schmutz ab, und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach. Beachten Sie, dass das Auftragen von Alkohol, Verdünner, Benzin oder Insektiziden auf den Player dazu führen kann, dass sich Beschriftungen und Beschichtungen ablösen.

Vermeiden Sie außerdem, dass Gummi- oder Vinylprodukte längere Zeit in Kontakt mit dem Player geraten, da dies das Gehäuse beschädigen könnte.

Wenn Sie chemisch imprägnierte Wischtücher usw. verwenden, lesen Sie sich die Vorsichtshinweise zu den Produkten sorgfältig durch. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie den Player reinigen.

Vorsichtsmaßnahme, wenn das Gerät in einem Regal mit Glastür aufgestellt ist

Achten Sie darauf, die Disc-Schublade nicht mit der Taste **▲ (OPEN/CLOSE)** zu öffnen, während die Glastür geschlossen ist. Die Tür behindert die Bewegung der Disc-Lade, und das Gerät könnte beschädigt werden.

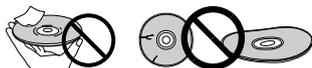
Reinigen der Abtastlinse

Die Linse des Players verschmutzt bei normalem Gebrauch praktisch nicht. Sollte sie dennoch auf Grund von Staub oder Schmutz versagen, wenden Sie sich an die nächste Onkyo-Kundendienstvertretung. Von der Verwendung im Fachhandel erhältlichlicher Linsen-Reiniger wird abgeraten, da einige dieser Reiniger die Linse beschädigen können.

Handhabung von Discs

Verwenden Sie keine beschädigten (gesprungenen oder verformten) Discs. Verkratzen Sie die Datenfläche der Disc nicht; achten Sie darauf, dass sie nicht schmutzig wird. Legen Sie nie mehr als eine Disc auf einmal in den Player ein.

Bekleben Sie Discs nicht mit Papier oder Aufklebern, und beschriften Sie sie nicht mit einem Bleistift, Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Schreibgerät. Diese könnten die Disc beschädigen.

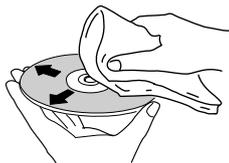


* Lagern von Discs

Bewahren Sie Discs stets in ihren Hüllen auf, und lagern Sie die Hüllen senkrecht. Vermeiden Sie die Aufbewahrung an Orten, die hohen Temperaturen, direktem Sonnenlicht oder sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind. Denken Sie daran, die Warnhinweise der Discs zu lesen.

* Reinigen der Discs

Wenn sich auf einer Disc Fingerabdrücke oder Staub befinden, kann sie möglicherweise nicht abgespielt werden. Reinigen Sie die Disc in diesem Fall mit einem Reinigungstuch usw. von der Mitte zum Rand. Verwenden Sie keine verschmutzten Reinigungstücher.



Verwenden Sie weder Benzin, Verdüner noch andere flüchtige Chemikalien. TrVerwenden Sie kein Schallplattenspray oder Antistatikspray. Wenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein wenig Wasser auf ein weiches Tuch auf. Wringen Sie das Tuch sorgfältig aus, wischen Sie den Schmutz ab, und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.

* Speziell geformte Discs

Speziell geformte Discs (Herzform, sechseckig, usw.) können mit diesem Player nicht abgespielt werden. Verwenden Sie keine solchen Discs, da diese den Player beschädigen.



* Kondensation auf Discs

Wenn die Disc plötzlich von einem kalten Ort in einen warmen Raum gebracht wird (z. B. im Winter), können sich auf der Disc-Oberfläche Wassertropfen (Kondensation) bilden. In diesem Fall können Discs nicht ordnungsgemäß abgespielt werden. Wischen Sie die Wassertropfen sorgfältig von der Disc-Oberfläche ab, bevor Sie die Disc verwenden.

Störungssuche

Bedienungsfehler werden oft irrtümlich für Störungen oder Ausfälle gehalten. Wenn Sie den Eindruck haben, dass diese Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte. Manchmal wird eine Störung auch durch ein externes Gerät verursacht. Überprüfen Sie die anderen verwendeten Komponenten und elektrischen Geräte. Falls sich die Störung selbst nach einer Überprüfung der unten aufgelisteten Punkte nicht beheben lässt, wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an die nächste autorisierte Onkyo-Kundendienststelle.

Wiedergabe

Problem	Prüfen	Abhilfe
<ul style="list-style-type: none"> • Disc-Wiedergabe startet nicht. • Disc-Lade öffnet sich automatisch. 	Kann der Disc-Typ an diesem Player abgespielt werden?	Prüfen Sie, ob der Disc-Typ an diesem Player abgespielt werden kann (Seite 7).
	Kann der Dateityp an diesem Player abgespielt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Dateityp an diesem Player abgespielt werden kann (Seite 9). • Prüfen Sie, ob die Datei beschädigt ist.
	Ist die Disc zerkratzt?	Zerkratzte Discs können möglicherweise nicht abgespielt werden.
	Ist die Disc verschmutzt?	Reinigen Sie die Disc (Seite 37).
	Ist ein Stück Papier oder ein Aufkleber an den Discs angebracht?	Die Disc ist möglicherweise verwellt und nicht abspielbar.
	Ist die Disc ordnungsgemäß in die Disc-Lade eingelegt?	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben ein. • Legen Sie die Disc ordnungsgemäß in die Vertiefung in der Disc-Lade ein.
	Ist der Regionalcode korrekt?	Hinweise zu Regionalcodes von Discs, die mit diesem Player wiedergegeben werden können, finden Sie unter Über Regionalcodes auf Seite 8.
Es wird kein Bild angezeigt oder das Bild wird nicht korrekt angezeigt.	Ist das HDMI-Kabel richtig angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an die zu verbindenden Geräte an (Seite 13). • Stecken Sie das Kabel fest und vollständig ein.
	Ist das HDMI-Kabel beschädigt?	Wenn das Kabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.
	Ist die Eingangseinstellung am angeschlossenen Fernsehgerät bzw. AV-Empfänger oder -Verstärker korrekt?	Lesen Sie in den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten nach, und schalten Sie auf den richtigen Eingang um.
	Ist die Videoausgabeauflösung richtig eingestellt?	Wechseln Sie mit der HDMI-Taste zu einer Auflösung, bei der Video- und Audiosignale ausgegeben werden.
	Ist der Player mit einem anderen HDMI-Kabel als einem High-Speed-HDMI [®] /TM-Kabel angeschlossen (mit einem Standard-HDMI [®] /TM-Kabel)?	Schließen Sie den Player mit einem High-Speed-HDMI [®] /TM-Kabel am Fernsehgerät an.
	Ist ein DVI-Gerät angeschlossen?	Das Bild wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn ein DVI-Gerät angeschlossen ist.
	Ist der HDMI-Farbraum richtig eingestellt?	Ändern Sie die Einstellung des HDMI-Farbraums.
Die Wiedergabe stoppt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabe kann stoppen, wenn das Gerät Erschütterungen ausgesetzt oder an einem instabilen Ort aufgestellt ist. • Die Wiedergabe kann stoppen, wenn ein USB-Gerät bei laufender Wiedergabe angeschlossen oder abgetrennt wird. Schließen Sie nicht USB-Geräte bei laufender Wiedergabe an oder trennen sie ab. 	

Problem	Prüfen	Abhilfe
Das Bild erstarbt, und die Tasten an der Frontplatte und der Fernbedienung lassen sich überhaupt nicht mehr bedienen.		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie zum Beenden der Wiedergabe ■, starten Sie die Wiedergabe dann neu. • Wenn die Wiedergabe nicht gestoppt werden kann, drücken Sie zum Abschalten die Taste ⏻ (ON/STANDBY) an der Frontblende des Players. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein. • Falls das Gerät nicht ausgeschaltet (in den Bereitschaftsmodus versetzt) werden kann, betätigen Sie die Reset-Taste an der Frontblende des Hauptgerätes mit einem schmalen, langen Gegenstand. Bei Betätigung der Reset-Taste schaltet sich das Gerät aus (Bereitschaftsmodus). Wenn die Taste ⏻ (ON/STANDBY) zum Einschalten gedrückt wird, ruft das Gerät wieder den Betriebsmodus auf.
<ul style="list-style-type: none"> • Das Bild ist gestreckt. • Das Bild ist beschnitten. • Das Seitenverhältnis kann nicht umgeschaltet werden. 	<p>Ist das Seitenverhältnis des Fernsehgeräts richtig eingestellt?</p> <p>Ist die Option Fernsehbildschirm richtig eingestellt?</p>	<p>Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts nach, und stellen Sie das <u>Seitenverhältnis des Fernsehgeräts richtig ein</u>.</p> <p>Stellen Sie die Option Fernsehbildschirm richtig ein.</p> <p>Wenn Videosignale mit einer Auflösung von 1080i, 1080p, 1080/24p oder 720p vom HDMI OUT-Anschluss ausgegeben werden, werden sie möglicherweise selbst dann mit einem 16:9-Seitenverhältnis angezeigt, wenn die Option auf 4:3 eingestellt ist.</p>
Das Bild ist unterbrochen.		Das Bild kann unterbrochen werden, wenn die Auflösung der aufgezeichneten Videosignale umschaltet. Wählen Sie mit der HDMI -Taste eine andere Einstellung als Auto.
Das Seitenverhältnis kann nicht umgeschaltet werden.		Die Untertitel können nicht für auf einem DVD- oder BD-Recorder aufgenommene Discs umgeschaltet werden.
Ton und Bild sind nicht synchron.	Ist der Ausgang richtig eingestellt?	Stellen Sie den Ausgang richtig ein.
<ul style="list-style-type: none"> • Kein Ton. • Ton wird nicht richtig ausgegeben. 	<p>Wird die Disc in Zeitlupe abgespielt? Wird die Disc im schnellen Vorlauf oder Rücklauf abgespielt?</p> <p>Sind die Audiokabel richtig angeschlossen?</p> <p>Ist das Audiokabel beschädigt?</p> <p>Sind die angeschlossenen Komponenten (AV-Receiver oder -Verstärker, usw.) richtig eingestellt?</p> <p>Ist die HDMI-Audioausgabe richtig eingestellt?</p> <p>Ist ein DVI-Gerät angeschlossen?</p>	<p>Während der Zeitlupewiedergabe und dem Vorwärts- und Rückwärtschlauf erfolgt keine Tonausgabe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an die zu verbindenden Geräte an (Seite 15) • Stecken Sie das Kabel fest und vollständig ein. <p>Wenn das Kabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.</p> <p>Lesen Sie in den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten nach, und prüfen Sie die Lautstärke, den Eingang, die Lautsprechereinstellungen usw.</p> <p>Stellen Sie die HDMI-Audioausgabe auf PCM oder Neu codieren ein.</p> <p>Der Ton wird nicht über die HDMI-Anschluss ausgegeben, wenn ein DVI-Gerät angeschlossen ist. Schließen Sie das Gerät an einen DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss oder die ANALOG AUDIO OUT-Anschlüsse an.</p> <p>Bei bestimmten BDs werden die Audiosignale nur vom DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)- oder HDMI OUT-Anschluss ausgegeben.</p>
Es wird kein Mehrkanalton ausgegeben.	<p>Ist der Audio-Ausgang des angeschlossenen AV-Empfängers oder -Verstärkers, usw. richtig eingestellt?</p> <p>Ist Mehrkanalton ausgewählt?</p>	<p>Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen AV-Empfängers oder -Verstärkers nach, und prüfen Sie die Audio-Ausgabeeinstellungen des AV-Empfängers oder -Verstärkers.</p> <p>Verwenden Sie den Menübildschirm oder AUDIO, um den Ton der Disc auf Mehrkanal-Ton umzuschalten.</p>

Problem	Prüfen	Abhilfe
Bei der Ausgabe von DTS Digital Surround-Signalen vom DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss kann Rauschen auftreten.	Ist der angeschlossene AV-Empfänger oder -Verstärker mit DTS Digital Surround kompatibel?	Wenn ein nicht mit DTS Digital Surround kompatibler AV-Empfänger oder -Verstärker am DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss angeschlossen ist, stellen Sie DTS Digital Surround und HDMI Surround auf PCM ein.
Digitale 192-kHz- oder 96-kHz-Audiosignale können nicht über die DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss ausgegeben werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Urheberrechtlich geschütztes Audio wird vor der Ausgabe automatisch in Signale mit 48 kHz oder weniger umgewandelt. • Stellen Sie Max. Abtastfrequenz auf 96 kHz oder 192 kHz ein.
Der sekundäre Audiostream oder der interaktive Audiostream wird nicht ausgegeben.	Ist die HDMI-Audioausgabe richtig eingestellt? Ist die digitale Ausgabe richtig eingestellt?	Wenn Ton über einen HDMI OUT-Anschluss ausgegeben wird, setzen Sie die HDMI-Audioausgabe auf Neu codieren oder PCM. Wenn Ton über einen DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss ausgegeben wird, setzen Sie die digitale Ausgabe auf Neu codieren oder PCM.
Nach dem Einlegen einer Disc wird weiterhin Laden angezeigt, und die Wiedergabe beginnt nicht.	Befinden sich auf der Disc sehr Dateien?	Wenn eine Disc eingelegt wird, auf der Dateien aufgenommen wurden, kann das Laden je nach Anzahl der Dateien auf der Disc längere Zeit dauern.
Ein ■ wird in Dateinamen usw. angezeigt.		Die Zeichen, die an diesem Player nicht angezeigt werden können, werden als ■ angezeigt. Wenn Sie Zeichen über Medien und Peripheriegeräte etc. eingeben, werden Zeichen, die vereinfachte Zeichen beinhalten bzw. komplett darauf bestehen, nicht richtig angezeigt.
Beim Abspielen einer BD-ROM-Disc erscheint eine Meldung, die auf zu wenig Speicherplatz (lokaler Speicher) verweist.		<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie ein USB-Gerät an. • Löschen Sie die auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeicherten Daten per BUDA-Setup.

Steuerungsfunktion

Problem	Prüfen	Abhilfe
Steuerungsfunktion funktioniert nicht.	Ist das HDMI-Kabel richtig angeschlossen?	Zur Verwendung der Steuerfunktion schließen Sie den Flachbildfernseher und das AV-System (AV-Empfänger oder -Verstärker etc.) und den HD-AV-Converter am HDMI OUT-Anschluss an.
	Handelt es sich bei dem verwendeten HDMI-Kabel um ein High-Speed-HDMI ^{®/TM} -Kabel?	Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI ^{®/TM} -Kabel. Die HDMI Control-Funktion arbeitet möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie ein anderes HDMI-Kabel als ein High-Speed-HDMI ^{®/TM} -Kabel verwenden.
	Ist CEC am Player auf Ein eingestellt?	Stellen Sie CEC am Player auf Ein ein.
	Unterstützt das angeschlossene Gerät die Steuerungsfunktion?	<ul style="list-style-type: none"> • Die Steuerungsfunktion kann nicht mit Geräten anderer Hersteller verwendet werden, die die Steuerungsfunktion nicht unterstützen, auch wenn sie über ein HDMI-Kabel angeschlossen sind. • Die Steuerungsfunktion arbeitet nicht, wenn Geräte, welche die Steuerungsfunktion nicht unterstützen, zwischen dem mit Steuerung kompatiblen Gerät und dem Player angeschlossen sind. • Beachten Sie Über den Anschluss an Komponenten anderer Marken mit Unterstützung der Steuerfunktion auf Seite 13. • Auch bei Anschluss an ein mit der Steuerungsfunktion kompatibles Onkyo-Produkt können einige der Funktionen nicht arbeiten. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponente.

Problem	Prüfen	Abhilfe
	Ist CEC am angeschlossenen Gerät aktiviert?	Aktivieren Sie die CEC-Funktion am angeschlossenen Gerät. Die Steuerungsfunktion arbeitet, wenn CEC für alle am HDMI-Ausgang angeschlossenen Geräte auf Ein gesetzt ist. Wenn die Anschlüsse und Einstellungen aller Geräte abgeschlossen sind, vergewissern Sie sich, dass das Bild des Players an den Flachbildfernseher ausgegeben wird. (Überprüfen Sie dies auch, nachdem Sie die angeschlossenen Geräte gewechselt und HDMI-Kabel angeschlossen und/oder abgezogen haben.) Wenn das Bild des Players nicht an den Flachbildfernseher ausgegeben wird, arbeitet die Steuerungsfunktion möglicherweise nicht korrekt. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponente.
	Sind mehrere Player angeschlossen?	Die Steuerungsfunktion arbeitet unter Umständen nicht, wenn 4 oder mehr Player (einschließlich dieses Players) per HDMI-Kabel verbunden sind.

Netzwerk

Problem	Prüfen	Abhilfe
BD-LIVE-Funktion (Verbindung zum Internet) kann nicht verwendet werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie Ihre Netzwerkverbindung bzw. Ihre Netzwerkeinstellungen. • Das USB-Flash-Laufwerk mit Dateien wurde gelöscht. • Stellen Sie sicher, dass die BD-ROMs die BD-Live-Funktion unterstützen.
Wenn der Verbindungstest durchgeführt wird, erscheint eine andere Meldung als „Netzwerk ist OK“.	Wird „Netzwerk ist FEHLGESCHLAGEN“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob dieser Player und der Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) richtig verbunden sind. • Wenn die IP-Adresse über die DHCP-Serverfunktion bezogen wird, prüfen Sie, ob die Einstellung bei Information korrekt ist. Für Details über die DHCP-Serverfunktion, siehe Bedienungsanweisungen für den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität). • Stellen Sie die IP-Adresse manuell ein. • Prüfen Sie die Funktion und die Einstellungen der DHCP-Serverfunktion des Ethernet-Hubs (oder Router mit Hub-Funktionalität). Für Details über die DHCP-Serverfunktion, siehe Bedienungsanweisungen für den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität). • Wenn die IP-Adresse dieses Players manuell eingestellt wurde, setzen Sie diese oder die anderer Komponenten zurück.
	Arbeitet der Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) richtig?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Einstellungen und Funktion des Ethernet-Hubs (oder Router mit Hub-Funktionalität). Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Ethernet-Hub. • Starten Sie den Ethernet-Hub (oder Router mit Hub-Funktionalität) neu.

Sonstiges

Problem	Prüfen	Abhilfe
Die Stromversorgung des Players schaltet automatisch aus.	Ist CEC aktiviert?	Der Player schaltet sich möglicherweise mit der Stromversorgung des an die HDMI OUT-Buchse angeschlossenen Fernsehgeräts aus. Wenn Sie nicht möchten, dass der Player beim Ausschalten des Fernsehgeräts ebenfalls ausgeschaltet wird, stellen Sie Steuerung mit HDMI auf Aus.
	Ist Autom. Abschaltung auf 15 min/30 min eingestellt?	Wenn Autom. Abschaltung auf 15 min/30 min eingestellt ist, schaltet sich der Player automatisch aus, wenn 15/30 Minuten lang keine Bedienung erfolgt.
Die Stromversorgung des Players schaltet automatisch aus.	Ist CEC auf Ein gesetzt?	Der Player schaltet sich möglicherweise gemeinsam mit dem am HDMI-Ausgang angeschlossenen Fernsehgerät ein und aus. Wenn Sie nicht möchten, dass der Player beim Einschalten des Fernsehgeräts ebenfalls eingeschaltet wird, stellen Sie Steuerung mit HDMI auf Aus.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Dieses Gerät kann nicht bedient werden.		<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Gerät innerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs. • Falls das Gerät nicht ausgeschaltet (in den Bereitschaftsmodus versetzt) werden kann, betätigen Sie die Reset-Taste an der Frontblende des Hauptgerätes mit einem schmalen, langen Gegenstand. Bei Betätigung der Reset-Taste schaltet sich das Gerät aus (Bereitschaftsmodus). Wenn das Gerät über die Taste ⏻ (ON/STANDBY) eingeschaltet wird, wird das Gerät wieder einsatzbereit.
Der Player kann nicht mit der Fernbedienung bedient werden.	Befindet sich die Fernbedienung zu weit vom Player entfernt?	Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von maximal 7 m zum Fernbedienungssensor.
	Sind die Batterien verbraucht?	Tauschen Sie die Batterien aus.
Geben Sie das verbundene TV- und AV-System ein und der HD-AV-Converter wechselt automatisch.	Ist CEC aktiviert?	Die Eingänge des TV- und AV-Systems (AV-Empfänger oder -Verstärker etc.) und des mit dem HDMI OUT-Anschluss verbundenen HD-AV-Converters wechseln möglicherweise automatisch zum Player, wenn die Wiedergabe am Player startet oder der Menübildschirm (Quelle-Funktion etc.) angezeigt wird. Wenn Sie nicht möchten, dass die Eingänge des angeschlossenen TV- und AV-Systems (AV-Empfänger und -Verstärker etc.) und des HD-AV-Converters automatisch wechseln, setzen Sie CEC auf Aus.
Einstellungen, die Sie vorgenommen haben, wurden gelöscht.	<ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie das Netzkabel abgezogen, während der Player eingeschaltet war? • Gab es einen Stromausfall? 	Drücken Sie immer die Taste ⏻ (ON/STANDBY) an der Frontblende des Players bzw. ⏻ (ON/STANDBY) an der Fernbedienung und prüfen Sie, ob die POWER OFF -Anzeige im Display an der Frontblende des Players erloschen ist, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Seien Sie insbesondere vorsichtig, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose eines anderen Geräts angeschlossen ist, da der Player in diesem Fall gemeinsam mit dem Gerät ausgeschaltet wird.
USB-Gerät (externer Speicher) arbeitet nicht richtig mit diesem Player.	Ist das USB-Gerät richtig angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Player aus und dann wieder ein. • Schalten Sie den Player aus, schließen Sie dann das externe Speichergerät an.
	Ist das USB-Gerät über ein Verlängerungskabel angeschlossen?	Verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Der Player arbeitet möglicherweise nicht richtig damit.
	Ist das externe Speichergerät an den USB-Anschluss über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub angeschlossen?	Externe Speichergeräte arbeiten möglicherweise nicht, wenn sie an den USB-Anschluss über einen Speicherkartenleser oder USB-Hub angeschlossen sind.
	Enthält das externe Speichergerät mehrere Partitionen?	Externe Speichergeräte können nicht erkannt werden, wenn sie mehrere Partitionen enthalten. Manche externen Speichergeräte können nicht arbeiten.
	Ist das externe Speichergerät schreibgeschützt?	Schalten Sie den Player aus und deaktivieren Sie den Schreibschutz.
	Ist das Dateisystem des externen Speichergeräts FAT32, FAT16 oder NTFS?	USB-Geräte, die im Dateisystem FAT32, FAT16 oder NTFS formatiert sind, können verwendet werden.

*** Abtastung mit Zeilensprungverfahren (Interlaced Scan)**

Bei diesem Verfahren wird ein Bild angezeigt, indem es zweimal abgetastet wird. Die ungeraden Zeilen werden im ersten Durchgang, die geraden Zeilen im zweiten Durchgang angezeigt, um gemeinsam ein Bild (Frame) zu ergeben. Interlaced Scan wird für diesen Player und in der Bedienungsanleitung durch ein *i* nach dem Auflösungswert angegeben (z. B. 1080i).

*** AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)**

Siehe Seite 4.

*** BDAV**

Im Zusammenhang mit dem BD-Format werden die audiovisuellen Formatspezifikationen für digitale HD-Aufnahmen von Ausstrahlungen auf diesem Player und in dieser Bedienungsanleitung als BDAV bezeichnet.

*** BD-LIVE**

Siehe Seite 4.

*** BDMV**

Im Zusammenhang mit dem BD-Format werden die audiovisuellen Formatspezifikationen für vorproduzierte HD-Filminhalte auf diesem Player und in dieser Bedienungsanleitung als BDMV bezeichnet.

*** Bild-im-Bild (BiB)**

Diese Funktion ermöglicht die Einbettung eines Untervideos in das Hauptvideo. Einige BD-ROMs umfassen einen zweiten Videostream, der über dem primären Videostream angezeigt werden kann.

*** BONUSVIEW**

Siehe Seite 4.

*** Deep Color**

Siehe Über HDMI auf Seite 13.

*** Standard-Gateway**

Ein Standard-Gateway ist eine Kommunikationsvorrichtung wie ein Router, das Daten zwischen Netzwerken austauscht. Es dient zum Lenken von Daten zu Netzwerken, bei denen das Ziel-Gateway nicht ausdrücklich festgelegt ist.

*** DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)**

Dieses Protokoll bietet Konfigurationsparameter (IP-Adresse usw.) für Computer und andere an das Netzwerk angeschlossene Geräte.

*** DivX**

Siehe Seite 4.

*** DNS (Domain Name System)**

Dies ist ein System zum Übersetzen von Internet-Hostnamen in ihre IP-Adressen.

*** Dolby Digital**

Dolby Digital ist ein Audioformat zur Aufnahme von Ton auf bis zu 5.1-Kanälen, wobei im Vergleich zu Linear PCM-Audiosignalen nur ein Bruchteil der Datenmengen anfällt.

*** Dolby Digital Plus**

Dolby Digital Plus ist ein Audioformat für hochauflösende Medien. Es basiert auf Dolby Digital und kombiniert Effizienz mit Flexibilität zu einem hochwertigen Mehrkanal-Audiosystem. Mit BD-ROMs können bis zu 7.1-Kanäle mit digitalem Ton aufgenommen werden.

*** Dolby TrueHD**

Dolby TrueHD ist ein Audioformat, das eine verlustfreie Codierung verwendet. Mit BD-ROMs können bis zu 8 Kanäle bei 96 kHz/24 Bits oder bis zu 6 Kanäle bei 192 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

*** DRM**

Eine Technologie zum Schutz von digitalen Daten, die Urheberrechten unterliegen. Digitalisierte Videos, Bilder und Audiodateien verlieren auch bei mehrfachem Kopieren nicht an Qualität. DRM ist eine Technologie zur Beschränkung der Weitergabe oder Wiedergabe solcher digitalen Daten ohne die Zustimmung des Urheberrechtsinhabers.

*** DTS Digital Surround**

DTS Digital Surround ist ein Audioformat, mit dem 48 kHz/24 Bit-Audiosignale auf 5.1-Kanälen aufgenommen werden können.

*** DTS-HD High Resolution Audio**

DTS-HD High Resolution Audio ist ein Audioformat, das eine verlustbehaftete Codierung verwendet. Damit können 7.1-Kanäle bei 96 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

*** DTS-HD Master Audio**

DTS-HD Master Audio ist ein Audioformat, das eine verlustfreie Codierung verwendet. Mit BD-ROMs können 7.1 Kanäle bei 96 kHz/24 Bits oder 5.1 Kanäle bei 192 kHz/24 Bits aufgenommen werden.

*** Ethernet**

Ein Standard für lokale Netzwerke (LANs), mit dem mehrere Computer usw. am gleichen Ort verbunden werden. Dieser Player unterstützt 10BASE-T/100BASE-TX.

*** Frames (Bilder) und Fields (Halbbilder)**

Ein Frame (Bild) ist die Einheit für eines der Standbilder, aus denen sich Filme zusammensetzen. Ein Frame (Bild) besteht aus einem Bild aus einer ungeraden Anzahl von Zeilen und einem Bild aus einer geraden Anzahl von Zeilen, die in einem Videosignal mit Abtastung mit Zeilensprung (Interlaced Scan) als Fields (Felder) bezeichnet werden (1080i, usw.).

*** HDMI (High-Definition Multimedia Interface)**

Siehe Seite 4.

*** Interaktives Audio**

Die Audiosignale, die in den Titeln von BD-ROMs aufgezeichnet werden. Sie umfassen beispielsweise das Klickgeräusch, das bei Eingaben auf dem Menü-Bildschirm ertönt.

*** IP-Adresse**

Eine Adresse, die einen Computer oder ein anderes mit dem Internet oder einem LAN verbundenes Gerät identifiziert. Sie besteht aus Zahlen in vier Gruppen.

*** MAC- (Media Access Control) Adresse**

Eine Hardware-Identifikationsnummer, die spezifisch zu einem Netzwerkgerät zugewiesen ist (LAN-Karte usw.).

*** MPEG (Moving Picture Experts Group)**

Die Bezeichnung einer Familie von Standards, die zur Codierung von Video- und Audiosignalen in einem digital komprimierten Format verwendet werden. Die Standards für die Codierung von Videodaten umfassen MPEG-1 Video, MPEG-2 Video, MPEG-4 Visual, MPEG-4 AVC usw. Die Standards für die Codierung von Audiodaten umfassen MPEG-1 Audio, MPEG-2 Audio, MPEG-2 AAC usw.

*** PCM**

Dies bezieht sich auf nicht komprimierte Audiosignale.

*** Port-Nummer**

Dies ist eine Sub-Adresse, die unter der IP-Adresse für simultanen Anschluss an mehrere Parteien bei Internet-Kommunikation geboten wird.

*** Progressive Abtastung (Progressive Scan)**

Bei diesem Verfahren besteht ein Bild aus einem einzelnen Bild. Die progressive Abtastung bietet scharfe, flimmerfreie Bilder, insbesondere für Standbilder mit viel Text, Grafiken oder horizontalen Linien. Progressive Scan wird für diesen Player und in der Bedienungsanleitung durch ein p nach dem Auflösungswert angegeben (z. B. 576p).

*** Regionalcode**

Siehe Über Regionalcodes auf Seite 8.

*** Sekundär-Audio**

Einige BD-ROMs umfassen unterlegte Audiostreams, die mit dem Haupt-Audiostream abgemischt sind. Diese unterlegten Audiostreams werden als sekundäre Audiostreams bezeichnet. Bei einigen Discs ist dieser sekundäre Audiostream als Ton für den sekundären Videostream aufgezeichnet.

*** Sekundär-Video**

Einige BD-ROMs enthalten unterlegte Videostreams, die mit der Bild-in-Bild-Funktion (P-in-P) über dem Haupt-Videostream angezeigt werden können. Diese unterlegten Videostreams werden als sekundäre Videostreams bezeichnet.

*** Sicherheit**

Beachten Sie Alterseinstufung beim Betrachten von DVDs ändern und Altersbeschränkung beim betrachten von BD-ROMs ändern auf Seite 30.

*** Subnet mask (Subnet-Maske)**

Dies dient zum Identifizieren, welcher Teil der IP-Adresse dem Subnet entspricht (ein separat verwaltetes Netzwerk). Die Subnetzmaske wird als 255.255.255.0 ausgedrückt.

*** USB (Universal Serial Bus)**

USB ist der Industriestandard zum Anschließen von Peripheriegeräten an PCs.

*** Winkel (Multi-Winkel)**

Auf BD-ROM- oder DVD-Video-Discs können bis zu 9 Kamerawinkel gleichzeitig aufgenommen werden, sodass Sie dieselbe Szene aus mehreren Betrachtungswinkeln betrachten können.

*** x.v.Colour**

Siehe Seite 4.

Technische Daten

Modell	BD-SP353		
Typ	Blu-ray Disc SPIELER		
Nennspannung	110 V bis 240 V Wechselspannung		
Nennfrequenz	50 Hz/60 Hz		
Leistungsaufnahme	13 W		
Leistungsaufnahme (Bereitschaft)	0,3 W		
Leistungsaufnahme (bei aktiver HDMI-Steuerung)	0,3 W		
Leistungsaufnahme (bei aktivem Schnellstart)	1 W		
Leistungsaufnahme (bei aktiver HDMI-Steuerung und aktivem Schnellstart)	1 W		
Gewicht	2,0 kg		
Außenabmessungen (einschließlich vorstehender Teile)	435 mm (B) x 58 mm (H) x 249 mm (T)		
Betriebstemperatur	+5 °C bis +35 °C		
Betriebluftfeuchtigkeit	5 % bis 85 % (keine Kondensation)		
Ausgangsbuchsen	HDMI	1 Satz, 19 Pins: 5 V, 250 mA	
	Analoge Audioausgänge	2-Kanal (links/rechts)	1 Satz, Cinch-Anschluss
		Audio-Ausgangspegel	200 mVrms (1 kHz, -20 dB)
		Frequenzgang	4 Hz bis 88 kHz (Abtastrate 192 kHz)
	Digitale Audioausgänge	Optisch	1 Satz, optischer Digitalanschluss
LAN	1 Satz, Ethernet-Anschluss (10BASE-T/100BASE-TX)		
USB	1 Satz, Typ A		

Hinweise:

- Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.
- Dieser Artikel enthält Urheberrechtsschutztechnologie, die durch US-Patente und andere Rechte der Rovi Corporation an geistigem Eigentum geschützt ist. Reverse Engineering und Zerlegung sind verboten. Nehmen Sie den Anschluss nicht über einen Videorecorder vor. Über Videorecorder eingespeiste Videosignale können durch Kopierschutz-Systeme beeinträchtigt werden, und das Bild wird auf dem Fernsehgerät verzerrt.
- Hierin genannte Unternehmens- und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.